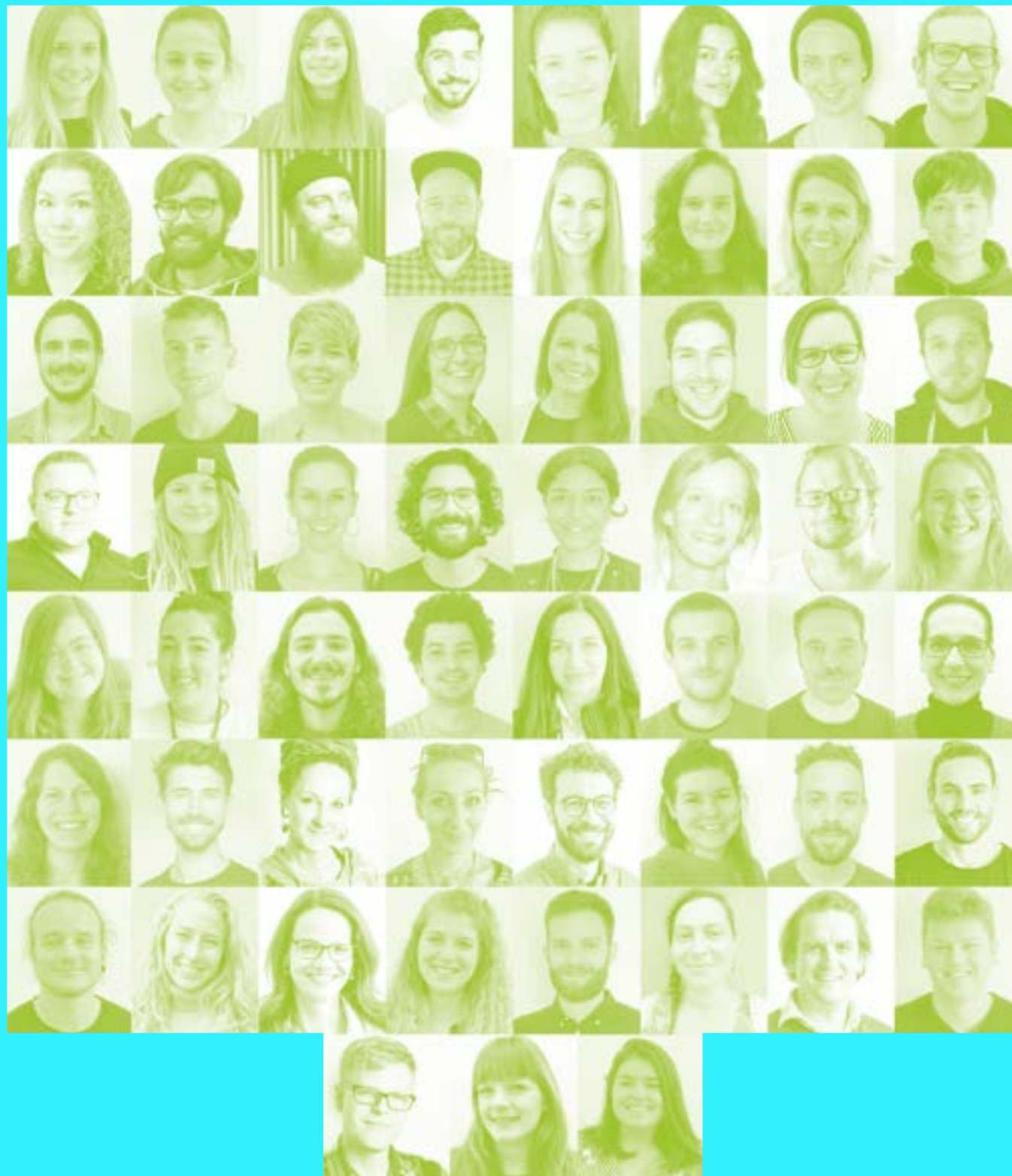


2022

Lahores
Benrich



VJF Mitarbeitende 2022



VJF Mitarbeitende 2022

Herzlich willkommen zum Geschäftsbericht 2022

Sind wir froh, müssen wir uns nicht mehr mit Themen rund um die Massnahmen der Corona-Pandemie beschäftigen! Auch wenn wir während Corona aktiv in Bewegung blieben und versuchten, jederzeit das Beste aus der Situation zu machen, war es 2022 an der Zeit, neue Projekte anzugehen und die Professionalisierung des VJF weiter voranzutreiben. Ein spannendes Projekt 2022 war sicherlich die Entwicklung des neuen Leitbilds, in dem wir in Leitsätzen unser Selbstverständnis zu Vision, Mission und Werten in unserer Organisation abbilden. An der Entwicklung haben sich sämtliche Mitarbeitenden beteiligen können – von der Praktikantin bis zum langjährigen Vorstandsmitglied. Von Projektbeginn an, gestartet mit einem World-Café-Workshop, über die Arbeit in der Projektgruppe und verschiedenen Feedbackrunden bis zur Lancierung im Herbst 2022 war es eine Freude, zu sehen, wie sich alle Beteiligten einbrachten, über Identität und Organisationskultur mitdiskutierten und daraus schlussendlich das neue Leitbild entstand. Es begleitet uns nun in unserer täglichen Arbeit und bildet die Basis und Diskussionsgrundlage sowohl bei operativen wie auch strategischen Entscheidungen und Zielsetzungen. Sie finden unsere neuen Leitsätze auf den Seiten 4 und 5.

Der Vorstand hat sich im vergangenen Jahr weiter aktiv mit der bestehenden und der zukünftigen Vorstandsarbeit auseinandergesetzt. Franz Schmid hat sich leider dazu entschieden, nach langjähriger Mitarbeit aus dem Vorstand zurückzutreten. Wir danken ihm herzlich für seinen geleisteten Einsatz. Dafür durften wir an der letztjährigen Mitgliederversammlung gleich zwei neue Vorstandsmitglieder wählen: Herzlich willkommen beim VJF, Gabriele Schmid-Riedo und Jonas Meier!

Im Jahr 2022 lag der Fokus der Geschäftsleitung neben dem Alltagsgeschäft beim Thema betriebliches Gesundheitsmanagement BGM, welches in den letzten Jahren stark an Bedeutung

gewonnen hat. Unser Ziel ist, Arbeitssicherheit und Gesundheit, die Motivation und damit nachhaltig die Leistungsfähigkeit und Zufriedenheit der Mitarbeitenden zu erhalten und weiter zu fördern. Dazu wurden diverse Massnahmen und Angebote ein- und durchgeführt, wie beispielsweise der 1. VJF Safety-Day, an dem alle Mitarbeitenden im Umgang mit verschiedenen Arten von Notfällen professionell geschult wurden. Herzlichen Dank an dieser Stelle der Asteam Atemschutztechnik in Wohlen, dem Samariterverein Wohlen und der kantonalen Notruf-Einsatzzentrale für ihre Unterstützung. Zu den neuen BGM-Massnahmen zählt auch die finanzielle Unterstützung von externem Coaching in unterschiedlichen Themenfeldern, welche von den Mitarbeitenden in Anspruch genommen werden können.

Im Bereich der Kinder- und Jugendförderung durften wir im Jahr 2022 eine neue regionale Jugendarbeitsstelle mit drei Fachpersonen und einer Praktikantin eröffnen. Im Auftrag der fünf Gemeinden Bettwil, Fahrwangen, Meisterschwanden, Sarmenstorf und Seengen startete im August ein dreijähriger Pilotbetrieb, der inzwischen schon sehr erfolgreich am Laufen ist. Im Bereich Integration führten wir die Toolbox und die regionale Koordinationsstelle für Freiwilligenarbeit im Flüchtlingswesen unter ein Dach zur Fachstelle Integration im Freiamt zusammen. Dank dem unkomplizierten Bereitstellen von zusätzlichen Ressourcen durch den Kanton Aargau konnten rasch auch Angebote für Geflüchtete aus der Ukraine geschaffen werden.

Vielen Dank den auftraggebenden Gemeinden, den Kantonen und dem Bund für das Vertrauen sowie die gute Zusammenarbeit und allen Mitarbeitenden und weiteren Beteiligten ein grosses Dankeschön für ihren ausserordentlichen Einsatz.

Wir wünschen Ihnen eine unterhaltsame Lektüre.
Vorstand und Geschäftsleitung VJF



VJF Leitsätze

Dieses Leitbild beschreibt unsere angestrebte Identität und soll allen Beteiligten und Anspruchsgruppen sowohl intern wie auch extern Orientierung geben. Unser Selbstverständnis zu Vision, Mission und Werten in unserer Organisation bilden wir in den folgenden Leitsätzen ab:

Unsere Dienstleistungen und Ziele

Der VJF ist ein professioneller Anbieter soziokultureller Dienstleistungen in den Bereichen Gemeinwesenarbeit, Integration und Kinder- und Jugendförderung. Aufbauend auf den grossen Erfahrungen in der Soziokulturellen Animation setzt der VJF Standards in den relevanten Arbeitsgebieten der Sozialen Arbeit.

Neue Angebote werden integriert, sofern sie für den VJF fachlich Sinn ergeben und die Rahmenbedingungen stimmen. Die Qualität der bestehenden Angebote muss dabei gewährleistet sein. Sowohl neue als auch bestehende Angebote werden unter Einhaltung von ökologischer, ökonomischer und sozialer Nachhaltigkeit konzipiert und umgesetzt.

Der VJF entwickelt gemeinsam mit den Auftraggebenden bedarfsorientierte Angebote, welche die verschiedenen Bevölkerungsgruppen befähigen, das Zusammenleben mitzugestalten und zu stärken. Im Auftrag der Gemeinden, Städte und Kantone setzt der VJF diese Angebote um und leistet damit einen wirksamen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Lebensqualität und zur Stärkung der Gemeinschaft und deren Zusammenhalt.

Unsere Organisation

Der VJF orientiert sich an den Grundlagen von relevanten Organisationen und Dachverbänden, um Professionalität und Fachlichkeit zu gewährleisten. Freiwilligkeit und Offenheit sind handlungsleitende Arbeitsprinzipien. Der VJF stellt die Qualität der Angebote sicher und entwickelt diese stets weiter.

Der VJF greift gesellschaftlich relevante aktuelle Themen auf, setzt sich für seine Zielgruppen ein und unterstützt deren Anliegen. Er vernetzt sich kommunal, regional, kantonale und national mit relevanten Partner*innen. Bei all seinen Tätigkeiten ist der VJF parteipolitisch und konfessionell neutral.

Der VJF achtet bei sämtlichen Tätigkeiten auf Diversität und Ausgewogenheit innerhalb von Teams und Arbeitsgruppen. Er setzt sich für eine diskriminierungsfreie und auf Vielfalt ausgerichtete Umgebung ein.

Der VJF ist eine lernende Organisation und beschäftigt qualifizierte und kompetente Fachpersonen. Er orientiert sich am aktuellen Wissensstand der Sozialen Arbeit und weiteren relevanten Disziplinen und geht auf gesellschaftliche Veränderungen ein.

Die Kommunikation gestaltet sich transparent, lösungsorientiert und klar.

Unsere Mitarbeitenden

Der VJF ist ein sozialer Arbeitgeber und setzt sich für seine Mitarbeitenden ein. Flache Hierarchien sowie flexible, fortschrittliche Arbeitsbedingungen bilden den Rahmen für die engagierten Mitarbeitenden bei ihren Tätigkeiten.

Der VJF achtet auf die Zufriedenheit und die Gesundheit der Mitarbeitenden. Er ist offen für ihre Anliegen und unterstützt sie aktiv. Der VJF schafft Möglichkeiten für Erfahrungsaustausch, Wissenstransfer und Reflexion, um die Mitarbeitenden zu befähigen und sie im Arbeitsalltag zu stärken.

Der VJF ermöglicht den Mitarbeitenden, sich beruflich weiterzuentwickeln. Er unterstützt die Mitarbeitenden aktiv bei ihrer Aus- und Weiterbildung und befähigt sie, Verantwortung zu übernehmen. Die Führungskräfte beim VJF verfügen über die funktionsentsprechenden Kompetenzen und unterstützen die Mitarbeitenden bei ihren Tätigkeiten.

Der VJF legt grossen Wert auf eine positive Unternehmenskultur, pflegt einen wertschätzenden, humorvollen Umgang miteinander und strebt eine gute Stimmung unter den Mitarbeitenden durch verschiedene Gefässe und Aktivitäten an.

VJF Geschäftsstelle

Geschäftsleitung



Karin Stoll
Marketingfachfrau
Leitung Ressourcen
Co-Geschäftsführerin



Lorenz Schmidlin
Soziokultureller Animator FH
Mandatsleitung



Lukas Vogt
Sozialarbeiter FH
Mandatsleitung
Co-Geschäftsführer

Vorstand

Alex Meyer
Präsident

Sämi Meier
Recht

Franz Schmid
HR/Personal
bis Juni 2022

Annina Friz
Fachverantwortung

Thomas Steinmann
Revision

Evelyne Durrer
Revision

Michaela Duschén
Finanzen

Gabriele Schmid-Riedo
HR/Personal
ab Juni 2022

Markus Haller
Qualitätssicherung,
Infrastruktur

Martin Kuhn
Fachverantwortung

Jonas Meier
Vorstandsmitglied
ab Juni 2022

Mandatsleitung



Bettina Gyr
Soziokulturelle Animatorin FH



Fabian Birrer
MSc. Soziale Arbeit



Luca Baldelli
Soziokultureller Animator FH



Cécile Lanz
Soziokulturelle Animatorin FH



Martina Erne
Administration



Sebastiaan Cator
Grafik



Fränzi Schneeberger
Sozialpädagogin HF

Abteilung Ressourcen

Der VJF in Zahlen

92% aller VJF Mitarbeitenden, die in den Projekten operativ tätig sind, haben eine Ausbildung in Sozialer Arbeit (Uni/FH/HF) erfolgreich abgeschlossen oder sind auf gutem Weg dazu. Der VJF unterstützt 2022 die Mitarbeitenden mit der Übernahme der Aus- und Weiterbildungskosten in der Höhe von rund CHF 30'000.

69% der Vernetzung findet auf kommunaler Ebene, 22% auf regionaler Ebene, 6% auf kantonaler Ebene und 3% auf nationaler Ebene statt. Knapp die Hälfte davon in Form von informellem Austausch, die andere Hälfte in Form von Fachaus-tausch, Arbeitsgruppen, Lobbyarbeit, politischer Tätigkeit oder Projektgruppen.

Der VJF ist mit seinen Angeboten für Gemeinwesenarbeit, Integration und Kinder- und Jugendförderung in 47 Gemeinden in den 3 Kantonen Aargau, Solothurn und Zürich unterwegs.

55% aller VJF Mitarbeitenden sind weiblich. Das Durchschnittsalter beträgt 33,2 Jahre. Die durchschnittliche Anstellungsdauer der aktuellen Mitarbeitenden liegt bei 3,8 Jahren (ohne Praktikumsstellen).

62% beträgt das durchschnittliche Beschäftigungspensum aller Mitarbeitenden; das kleinste Pensum beträgt 10% und das grösste Pensum 90%. Der Personalaufwand im Berichtsjahr ergibt CHF 2'746'000.

Der VJF beschäftigt 58 festangestellte Mitarbeitende; davon sind 9 Praktikanten und Praktikantinnen. Hinzu kommen 4 Zivildienstleistende.

Die Top 3 der Beratungsthemen lauten: Freizeit (23%), Schule (13%), Freunde/Beziehungen (8%). Weitere häufige Beratungsthemen sind: Familie, Freunde/Beziehungen, Suchtmittel, Administratives, Rechte und Pflichten, Neue Medien, Gesundheit, Religion, Sexualität, Sprache und Wohnen.

Die Top 5 in der internen VJF Materialausleihe sind (neben den Fahrzeugen): 1. Bubble Balls, 2. Discomaterial, 3. Beamer, 4. Streetsocceranlage und 5. Fotobox. Rund CHF 86'000 wird im Berichtsjahr in Unterhalt, Reparaturen und (Ersatz-)Anschaffungen vor Ort investiert.

16 der 58 Mitarbeitenden haben ihren Arbeitsplatz am Sorenbühlweg 4a in Wohlen. Die VJF Geschäftsstelle und die Regionale Integrationsfachstelle sind bei der Jugendarbeit Wohlen im 1. Stock eingemietet. Die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle (Geschäfts- und Mandatsleitung, Ressourcen) arbeiten an mobilen, nicht fix zugeteilten Arbeitsplätzen.

Total 59'769 Besuchende nehmen 2022 an unterschiedlichsten Anlässen/Veranstaltungen in den Gemeinden teil, dies bedeutet Steigerung im Vergleich zum Vorjahr um 27%. Der Projektaufwand für all diese Angebote beträgt CHF 242'000.

Im Berichtsjahr stieg der Jahresumsatz im Vergleich zum Vorjahr um 7.5% auf CHF 3'749'000. Vor 10 Jahren lag der Jahresumsatz noch bei CHF 1'255'000.

VJF Angebote

Gemeinwesenarbeit

Aktivierung der Bevölkerung
Alter und Generationen
Quartierentwicklung
Koordination und Begleitung
Freiwilligenarbeit
Treffpunkte im Dorf
Unterstützung von Vereinen
und Aktivitäten
Soziale Treffpunkte

Die Gemeinwesenarbeit unterstützt Vereine, Behörden, Institutionen, Privatpersonen oder Interessensgruppen bei der Entwicklung und Umsetzung von verschiedenen Angeboten für die Bevölkerung. Die Angebote zielen darauf, die Lebensqualität in der Gemeinde zu fördern. Dies geschieht durch die Aktivierung der Bevölkerung, damit nachhaltige Resultate erzielt werden.

Integration

Erstinformation und
Beratung von Migrant*innen
und Neuzugezogenen
Netzwerk von
Schlüsselpersonen
Infoveranstaltungen
Projektunterstützung
Koordination und
Unterstützung von Freiwilligen
Weiterbildung von Freiwilligen
Soziale Treffpunkte

Die erfolgreiche Integration schafft Chancengerechtigkeit und sichert ein gutes Zusammenleben verschiedener Bevölkerungsgruppen. Integrationsangebote haben in den Gemeinden Erfolg, wenn sich Zugezogene und Ansässige begegnen und gemeinsam das Leben gestalten.

Kinder- und Jugendförderung

Mobile Jugendarbeit
Projektwochen
Niederschwellige Beratung
Workshops
Anlaufstelle
Infothek
Themenanlässe
Jugendkulturlokal
Offene Turnhalle
Jugendrat
Jugendtreff

Kinder- und Jugendförderung fördert die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu selbständigen und verantwortungsvollen Personen. Sie unterstützt die Integration von Kindern und Jugendlichen in der Gesellschaft auf sozialer, kultureller und politischer Ebene.

Ergebnisse

Lebendige Dorfgemeinschaft
Viele engagierte Freiwillige
Attraktive Wohngemeinde
Prävention
Problemlösung
Geklärte Zuständigkeiten

Ausbildungsorganisation VJF – eine erfolgreiche Strategie

Mit dem Aufbau von weiteren Mandaten in den Gemeinden ist der VJF – und mit ihm die Anzahl der Angestellten – in den letzten Jahren stetig gewachsen. Vor 10 Jahren beschäftigte der VJF noch knapp 20 Personen. Mittlerweile sind rund 60 Personen beim VJF angestellt und setzen die Aktivitäten in den Gemeinden um. In Anbetracht des Fachkräftemangels, der sich zunehmend auch im Bereich der Sozialen Arbeit abzeichnet, ist der VJF stetig gefordert auf dem Stellenmarkt geeignete Berufsleute zu gewinnen. Neben flexiblen und fortschrittlichen Arbeitsbedingungen und einer grossen Gewichtung einer positiven Unternehmenskultur zeigt sich vor allem eine Strategie als Schlüssel zum Erfolg: Die Ausbildung von Fachpersonen der Sozialen Arbeit in der eigenen Organisation.

Vom Praktikum bis zum Diplom beim VJF

Im Jahr 2022 besuchten 19 Angestellte eine mehrjährige berufsbegleitenden Tertiärausbildung an einer höheren Fachschule oder Fachhochschule der Sozialen Arbeit. 6 Personen davon durften im vergangenen Jahr ihre erfolgreiche Diplomierung feiern – davon sind 4 weiterhin beim VJF als diplomierte Fachkräfte tätig. Zusätzlich durften angehende Berufsleute in 9 VJF-Praktikumsstellen erste Berufserfahrungen sammeln und stiegen teilweise in eine vierjährige Ausbildung beim VJF ein. Der VJF leistet dabei einen wichtigen Beitrag für die Ausbildung von Nachwuchsfachkräften im Feld der Sozialen Arbeit.

Lernfeld Offene Jugendarbeit

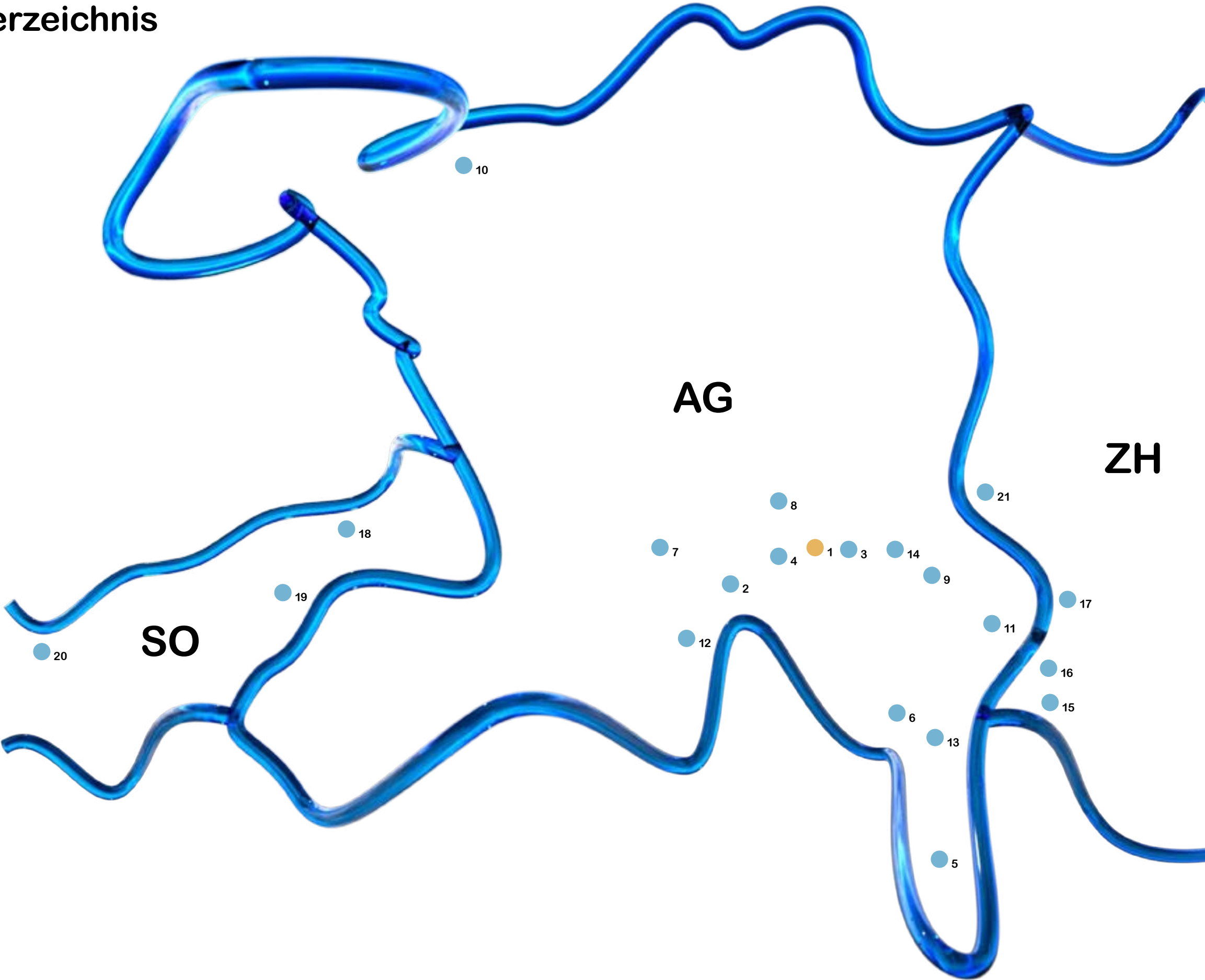
Das Arbeitsfeld der Offenen Jugendarbeit eignet sich besonders auch für jüngere Berufsleute ideal als Einstieg in die Soziale Arbeit und bietet zahlreiche relevante Lernfelder der Profession: Beziehungen aufbauen und pflegen, Ressourcen fördern, Konflikte bearbeiten, Kommunikation, Projekte planen und umsetzen, Kooperation, Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit und vieles mehr. Mitarbeitende in Ausbildung übernehmen beim VJF ab dem ersten Tag viel Verantwortung und arbeiten in sämtlichen Tätigkeiten des Aufgabenfelds. Sie erweitern dabei ihr Handlungsrepertoire und ihre persönlichen Kompetenzen rasch.

Eine Investition die sich lohnt

Damit dies erfolgreich gelingt, ist eine umsichtige und aufwändige Praxisbegleitung durch erfahrene Berufsleute wichtig und nötig. Der VJF bietet dafür zahlreiche Begleit-, Austausch- und Reflexionsgefässe an und arbeitet nach einem von den Hochschulen und höheren Fachschulen anerkannten Ausbildungskonzept. Daneben unterstützte der VJF im Jahr 2022 die Mitarbeitenden mit der Übernahme von Aus- und Weiterbildungskosten in der Höhe von total rund CHF 30'000.-. Die Einbindung der Studierenden in das 60-köpfige Team bringt einerseits die Studierenden vorwärts, andererseits fliesst stetig aktuelles Professionswissen zurück in die Organisation und in die Jugendarbeitsstellen. Mit diesem eingeschlagenen Weg der Personalentwicklung gelingt es dem VJF seit Jahren Mitarbeitende zu befähigen, längerfristig zu binden und die Aufträge in den Gemeinden mit den gesuchten Fachkräften zu erfüllen.

Inhaltsverzeichnis

1	S.12	12	S.38
Fachstelle Integration		Offene Jugendarbeit	
im Freiamt		Beinwil a.S. – Birrwil	
2	S.14	13	S.40
Fachstelle Jugend		Offene Jugendarbeit	
Oberes Seetal		Merenschwand	
3	S.16	14	S.42
Offene Jugendarbeit		Offene Jugendarbeit	
Wohlen		Bremgarten	
4	S.20	15	S.44
Offene Jugendarbeit		Offene Jugendarbeit	
Villmergen		MKM	
5	S.22	16	S.46
Offene Jugendarbeit		Offene Jugendarbeit	
Sins		Affoltern am Albis	
6	S.24	17	S.50
Offene Jugendarbeit		Offene Jugendarbeit	
Muri		Jugendplus	
7	S.28	18	S.54
Offene Jugendarbeit		Offene Jugendarbeit	
Seon		Lostorf / Obergösgen	
8	S.30	19	S.56
Offene Jugendarbeit		Jugendwerk	
Maiengrün		Olten	
9	S.32	20	S.58
Offene Jugendarbeit		Offene Jugendarbeit	
Zufikon		Thal	
10	S.34	21	S.60
Offene Jugendarbeit		Offene Jugendarbeit	
JugendZone43		Urdorf	
11	S.36		
Offene Jugendarbeit			
Kelleramt			



Fachstelle Integration im Freiamt

Regelmässiges

Beratung und Erstinformation

Die regionale Integrationsfachstelle ist die Anlaufstelle für Anliegen rund um das Thema Integration in der Region Freiamt. Gemeinden, Schulen, Institutionen und Organisationen sowie Privatpersonen mit und ohne Migrationshintergrund erhalten professionelle Beratung zu Integrationsanliegen.

Informationsvermittlung

Die Fachstelle Integration im Freiamt vermittelt Informationen zu integrationsspezifischen Themen, welche die Region betreffen, aber auch darüber hinaus. Informationen werden für unterschiedliche Zielgruppen aufbereitet und über verschiedene Kanäle verbreitet. Dazu gehören auch Informationsveranstaltungen.

Angebotsbegleitung und Projektförderung

Bereits bestehenden Angeboten und Projekten werden Fachwissen und Ressourcen zur Verfügung gestellt. Zudem fördert die Fachstelle neue Initiativen und hilft z.B. bei der Anschubfinanzierung. Dabei steht die Förderung des Zusammenlebens im Vordergrund.

Schlüsselpersonen

Die Fachstelle Integration im Freiamt pflegt und fördert ein regionales Netzwerk von Schlüsselpersonen. Mit ihrem interkulturellen Wissen leisten sie wichtige Beiträge bei der Integrationsförderung.

Koordination der Freiwilligenarbeit im Asylbereich

Die regionale Integrationsfachstelle koordiniert im Bezirk Bremgarten die Freiwilligenarbeit im Asylbereich. Kernaufgaben dabei sind Beratung von freiwillig Engagierten und Organisationen, die Koordination von Angeboten sowie die Vernetzung von Freiwilligen und Betreuungspersonen der Asylunterkünfte.

Ukraine-Situation

Ab Anfang Mai hat der Kanton Aargau im Rahmen des «Programm S» den regionalen Integrationsfachstellen zusätzlich Ressourcen zur Bewältigung der Ukraine-Situation zur Verfügung gestellt, woraufhin zusätzliche Angebote für diese Zielgruppe geschaffen wurden.



Dankesessen Schlüsselpersonen

Highlights

Zusammenführung Toolbox und KoFFF

Ab 2022 wurde die Koordination der Freiwilligenarbeit im Flüchtlingswesen Freiamt (KoFFF) in die bestehende Fachstelle Integration - Toolbox Freiamt überführt. Unter einem Dach bilden die beiden Stellen die regionale Integrationsfachstelle und treten neu unter dem Namen Integration im Freiamt auf. Die neue Namensgebung lässt die Zielgruppe auf den ersten Blick erkennen, was die Kernaufgabe der regionalen Integrationsfachstelle ist.

Begegnung der Kulturen in Villmergen

Bereits zum sechsten Mal schaut das OK auf ein gelungenes Fest zurück. Die rund 800 bis 1000 Besuchenden kamen am neuen Standort in Villmergen auf ihre Kosten. Die 21 Kulturvereine, Gruppierungen und Institutionen haben sich ins Zeug gelegt, um einen Teil ihrer Kultur kulinarisch oder in Form einer Darbietung zu präsentieren.

Nationaler Flüchtlingstag Bremgarten

Zum zweiten Mal hat die regionale Integrationsfachstelle den Aktionstag im Rahmen des Nationalen Flüchtlingstages in Bremgarten koordiniert und mit fünf weiteren Organisationen und Vereinen organisiert. Die ca. 200 Besuchenden kamen in Genuss von kulinarischen Gerichten aus aller Welt, die Kinder wurden mit verschiedenen Aktivitäten unterhalten, untermauert mit Musik und Gesang. Mit einer Plakataktion wurde das Thema Flucht eindrücklich angesprochen, was zu vielen spannenden Diskussionen anregte.

Projekt Friedensengel

In Zusammenarbeit mit dem Strohmuseum Wohlen und dem Kunstschaffenden Pirmin Bräu wurde im September das Projekt Strohengel für den Frieden organisiert. Das Freiamt und die Ukraine verbindet eine langjährige Strohtadition, was in den Farben der beiden Flaggen ersichtlich wird. Besucher*innen des Aktionstages wurden angeleitet, verschiedene Strohengel zu flechten, kamen in den Genuss von ukrainischen Spezialitäten und durften an der Graffiti Show mit Pirmin Bräu ihren Teil für ein gemeinsames Kunstwerk beitragen.



Kulturelles Fest Ukraine

Personelles



Laura Pascolin
Fachangestellte Integration, 45%



Patrik Biber
Sozialpädagoge HF, 65%



Anna Rotzetter
Sozialarbeiterin FH, 40%

André Niggli
Zivildienstleistender
bis Januar und Juni 2022

Nick Koch
Zivildienstleistender
ab Februar bis Juli 2022

David Pervorfi
Zivildienstleistender
ab November 2022



Eröffnung Begegnung der Kulturen in Villmergen



Nationaler Flüchtlingstag in Bremgarten



Henna Tattoos am Fest Begegnung der Kulturen



Volkstanz am Fest Begegnung der Kulturen

Fachstelle Jugend Oberes Seetal



fachstellejugend-os.ch
Bündtenweg 1, 5615 Fahrwangen
Gemeinden: Bettwil, Fahrwangen, Meisterschwanden,
Sarmenstorf, Seengen

Regelmässiges

Jugendtreff Fahrwangen

Für Jugendliche ab der 6. Klasse jeweils am Mittwochmittag und Freitagabend geöffnet. Jugendliche haben die Möglichkeit Gleichaltrige zu treffen, gemeinsam etwas zu unternehmen und das Programm mitzugestalten.

Mobile Jugendarbeit

Das mit verschiedenen Spielen ausgestattete Jugendmobil ist jeweils am Morgen und am Nachmittag in der grossen Pause der Schulen in den fünf Gemeinden unterwegs.

Jugendbüro

Jugendlichen und deren Bezugspersonen steht ein niedrigschwelliges Angebot zur Verfügung, um jugendrelevante Themen und Alltagsthemen mit den Jugendarbeitenden zu besprechen.

Schillinghaus Seengen

In Seengen steht Jugendlichen ab der 6. Klasse das Schillinghaus als Jugendtreffpunkt zur Verfügung. Im Sommer wird der Vorplatz mit verschiedenen Aktionen bespielt.

Offene Turnhalle

In den Wintermonaten steht den Jugendlichen dieses Angebot an mehreren Samstagabenden in vier Gemeinden zur Verfügung. Diverse Spiele, welche die Jugendlichen wünschen, werden gespielt.



Bei der Eröffnung wurden einige Pizzen zubereitet.

Highlights

Container – Start Fachstelle Jugend Oberes Seetal

Mit dem Start der Fachstelle Jugend (FJ) Oberes Seetal stand Jugendlichen ein ausgebauter Container bei der Mehrzweckhalle in Fahrwangen zur Verfügung. Der Container diente den Jugendlichen zur ersten Kontaktaufnahme mit den Jugendarbeitenden. Zudem wurde mit verschiedenen Arrangements der Container bespielt, um die Angebote der Fachstelle unter den Jugendlichen bekannt zu machen.

Kreativtag

Die FJ Oberes Seetal organisierte beim Container einen Kreativtag, um den Jugendlichen die neugestartete Jugendarbeitsstelle näherzubringen. Unter anderem konnten die Jugendlichen Antistress-Bälle, Batik-T-Shirts und Henna-Tattoos selbständig kreieren.

Summerend-Party

Beim bunt bemalten Container fand die Summerend-Party statt. Die Jugendlichen mixten mit unterschiedlichen Zutaten ihre eigenen Mocktails und verfeinerten sie mit Früchten. Neben der Mocktailbar hat der Boxautomat für zusätzliche Unterhaltung gesorgt.

Eröffnung Jugendtreff Fahrwangen

Mitte Oktober wurde der Jugendtreff in Fahrwangen eröffnet. Zur Feier des Tages konnten die Jugendlichen selbstgemachte Pizzen in einem Minipizzaofen zubereiten. Zusätzlich wurde die neue Playstation 5 eingeweiht; es wurden zahlreiche FIFA-Duelle ausgetragen. An der Wand wurde ein grosses Plakat platziert, damit die Jugendlichen ihre Wünsche zur zukünftigen Jugendtreffgestaltung aufschreiben konnten.

Marroni am Feuer

Um den kalten Tagen zu trotzen, wurde in Seengen und Fahrwangen vor dem Jugendtreff eine Feuerschale aufgestellt und eingefeuert. Heisse Maroni und Punsch sorgten für zusätzliche Wärme am Feuer. Die Jugendarbeitenden kamen mit den Jugendlichen ins Gespräch, wobei spannende Diskussionen entstanden sind. Dadurch wurden bestehende oder neue Beziehungen zur Zielgruppe geknüpft – ein wichtiger Teil der Arbeit in der Offenen Jugendarbeit.



Der Jugendtreff in Fahrwangen

Personelles



Thomas Meier
Gemeindegamimator HF, 70%
ab August 2022



Anneli Biewald
Sozialpädagogin FH, 70%
ab Oktober 2022



Jarina Lochmann
Soziokulturelle Animatorin i.A.,
50%
ab August 2022

Ona Obi
Praktikantin, 60%
ab August 2022



Die Offene Turnhalle ist ein beliebtes Angebot bei den Jugendlichen.



Die Aufnahme widerspiegelt den Projektamen Skate & Chill.

Offene Jugendarbeit Wohlen

jugendarbeit
freizeitarbeitwohlen

jugendarbeit-wohlen.ch
Sorenbühlweg 4a, 5610 Wohlen

Personelles



Gian Wiegner
MA Ethnologie &
Geschichte, 60%
bis Mai 2022



Angelo Schreiber
Gemeindegambrator HF, 50%
bis Juli 2022



Stefanie Suter
Sozialarbeiterin FH, 70%
ab Mai 2022



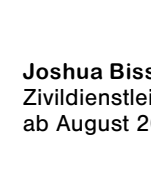
Luca Nyfeler
Soziokultureller Animater
i.A., 60%



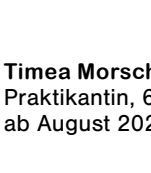
Ema Memic
Projektleiterin, 10%



Annika Speck
BSc. Psychologie, 60%



Joshua Bissegger
Zivildienstleistender
ab August 2022



Timea Morscher
Praktikantin, 60%
ab August 2022

Gregor Keusch
Zivildienstleistender
bis Juli 2022



Graffiti Workshop am Ride&Chill in Wohlen



Ride&Chill in Muri

Regelmässiges

Jugendtreff
In den Wintermonaten ist der Jugendtreff am Mittwochnachmittag und Freitagabend geöffnet und dient als Treffpunkt für Jugendliche zwischen 12-16 Jahren. Durch den Sommer hat der Jugendtreff nur bei schlechtem Wetter geöffnet.

Jugendbüro
Das Jugendbüro wird oft besucht, um Raum- oder Materialvermietungen zu tätigen. Es bietet den Jugendlichen zudem einen Ort, um sich über Themen und Anliegen auszutauschen.

Mobile Jugendarbeit
Im Sommer ist das Team der OJA Wohlen mit dem Jugendmobil oder den Velos an verschiedenen jugendrelevanten Treffpunkten in Wohlen präsent, um im öffentlichen Raum mit den Jugendlichen in Kontakt zu treten.

Jobvermittlung
Die Jobvermittlung ist gerade im Neuaufbau und bietet den Jugendlichen ab dem 13. Lebensjahr die Möglichkeit, ihr Sackgeld mit kleinen Jobs aufzubessern.

Toleranz-Treff
Bietet Jugendlichen die Möglichkeit, sich in einem geschützten Rahmen einen Freiraum zu schaffen, in welchem Sexismus, Rassismus, Homophobie und Transphobie keinen Platz haben.

Saturday Teensport
Ein Angebot, welches den Jugendlichen im Oberstufenalter an 12 ausgewählten Samstagabenden den freien Zugang zu der Dreifachturnhalle im Schulhaus Bünzmatt ermöglicht.

Sunday Kidsport
Das Pendant des Saturday Teensports am Sonntagnachmittag für Kinder von der 1. bis zur 5. Klasse, um sich sportlich zu betätigen.

Kreativräume
Die Kreativräume werden von Jugendlichen und jungen Erwachsenen als Bandraum oder als Atelier genutzt. Insgesamt bietet die OJA Wohlen sieben Räumlichkeiten an.



Räuber Hotzenplotz an den Spieltagen

Musikstudio
Jugendliche können im Musikstudio Musik aufnehmen und bearbeiten. Durch den schallisolierten Raum entsteht qualitativ hochwertige Musik.

Vermietungen
Im Jugendhaus Wohlen können verschiedene Räume gemietet werden. Sei es die Küche, der Discoraum oder der Tanzsaal.

Anlässe der Gemeinde
Die Jugendarbeit arbeitet eng mit der Gemeinde zusammen und organisiert diverse Anlässe wie die Jungwohlefiir. Dieses Jahr beteiligte man sich zusätzlich auch am Jugendfest und dem Bushoffest.

Jugendrat und Jugendsession
Politisch interessierte Jugendliche können dem Jugendrat beitreten und sich in der Gemeinde für jugendrelevante Themen engagieren. Zudem organisieren sie die jährliche Jugendsession.

Skatepark
Der Skatepark auf dem Schüwo Park Gelände wird von der OJA Wohlen betreut. Der halbjährliche Ride&Chill-Event findet einmal jährlich im Skatepark Wohlen statt.

Beratung, Gespräche & Triage
Die Jugendarbeitenden der OJA Wohlen haben ein offenes Ohr für die Anliegen und Sorgen der Jugendlichen. Sie unterstützen die Jugendlichen und triagieren sie, falls nötig, an Fachstellen weiter.

Bewerbungsbüro
Die Infrastruktur des Bewerbungsbüros kann von den Jugendlichen genutzt werden. Zudem unterstützen die Jugendarbeitenden die Jugendlichen im Bewerbungsverfahren.

Vernetzung
Der regelmässige Austausch mit Fachstellen ist für die Jugendarbeitenden relevant und optimiert die Arbeitsweise der OJA Wohlen.



Kerzenziehen in der Bleichi

Highlights

Spieltage
Das Motto der Spieltage 2022 war «Räuber Hotzenplotz». Während drei Tagen in den Frühlingsferien wurde den Kindern in gespielten Szenarien eine Geschichte erzählt, bei der sie interaktiv teilnehmen konnten. Gemeinsam in Gruppen mussten sie Rätsel und Aufgaben lösen. Nachdem die Kinder den Räuber angelockt und gefangen hatten, war der Auftritt des Jugendpolizisten ein Spektakel. Er fuhr mit Blaulicht auf das Gelände und führte den Räuber Hotzenplotz in Handschellen ab.

Ride&Chill
Der Skateevent Ride&Chill, an dem zusätzlich Graffitiworkshops angeboten werden, findet halbjährlich statt und wird mit weiteren Jugendarbeitsstellen aus der Region geplant und durchgeführt. Im Frühling fand das Ride&Chill in Wohlen und im Herbst im Skatepark Muri statt. Neben dem Skateevent und diversen kleineren spontanen Contests konnten Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihre kreative Ader an den mobilen Graffitiwänden ausleben oder selber Pinbuttons gestalten. Um für die richtige Stimmung zu sorgen, legte ein DJ Musik auf und Leckereien wurden auf dem Grill zubereitet.

Jugendfest
Unter dem Motto «Wohlywood» fand das diesjährige Wohler Jugendfest statt. Die OJA Wohlen veranstaltete sowohl am Freitag- als auch am Samstagabend eine Party für Jugendliche ab der 6. Klasse bis zum 18. Lebensjahr. Am Samstag konnten alle Schüler*innen von Wohlen ihren Tag mit diversen Spielen und Workshops verbringen. Die OJA Wohlen bot einen Graffiti-Workshop und einen Workshop über die Zu-



Bubble Balls am Jugendfest

bereitung verschiedener alkoholfreier Cocktails an. Beide Workshops waren sehr gut besucht. Neben diesem Angebot wurden die beliebten Bubble Balls auf dem Rasenplatz in den Niedermatten gemeinsam mit Mitgliedern des Jugendrats angeboten.

Jugendsession
Am 18. und 19. November fand im Casino Wohlen die 16. Wohler Jugendsession unter dem Motto „modern problems – modern solutions“ statt. Es haben sich über 90 Jugendliche angemeldet. Am Freitag kreierten die Jugendlichen grossartige Ideen und es ergaben sich spannende Diskussionen. Der Jugendrat hat, nach Abstimmung durch die anwesenden Jugendlichen, die Ideen mit den meisten Stimmen in Anliegen formuliert und am Samstag dem Gemeinderat Roland Vogt übergeben. Zudem gab es ein Gastreferat des Inklusionsvereins «die bunte Filmcrew», Speed-Debating zu diversen Themen und zum Abschluss ein Pizzaessen im Jugendtreff.

Kerzenziehen
Vom 26. November bis zum 4. Dezember fand in der Bleichi Wohlen das vorweihnächtliche Kerzenziehen der OJA Wohlen statt. An 14 Wachs-Stationen standen den Besuchenden verschiedene Farben für ihre Kerzenkreationen zur Verfügung. An den beiden Samstagabenden wurde zudem ein Wachstopf mit Bienenwachs angeboten. Unter der Woche stand das Kerzenziehen den Wohler Schulklassen zur Verfügung. Ein Beizli bot an den öffentlichen Tagen kleinere Verpflegungsmöglichkeiten an.



World Café an der Jugendsession

Offene Jugendarbeit Villmergen

Jugendarbeit
Villmergen

jugendarbeit-villmergen.ch
Bündtenstrasse 6, 5612 Villmergen

Regelmässiges

Jugendtreff

Der Jugendtreff ist jeweils am Mittwochnachmittag und am Freitagabend für alle Jugendlichen von 12 bis 18 Jahren geöffnet. Die Jugendlichen treffen ihre Freunde, hören Musik, kochen, backen und vertreiben ihre Zeit mit Billiard, Tischkicker und Ping-Pong.

Mädchenanlass

Einmal im Monat bietet die Jugendarbeit jeweils an einem Dienstagabend einen Treff nur für Mädchen an. Ihre Interessen und Bedürfnisse bestimmen das Programm. Besonders beliebt sind Henna-Tattoos, Schmuck und Kosmetik herstellen sowie kochen und backen.

Offene Turnhalle

Über die Wintermonate, von Oktober bis März, öffnet die Jugendarbeit einmal im Monat an einem Samstagabend die 3-fach-Turnhalle in Villmergen für alle sportbegeisterten Jugendlichen. Ziel ist es, die Kinder und Jugendlichen für Sport und Bewegung zu motivieren.

Sportplatz Badmatten

In den Monaten Mai und Juni sowie September und Oktober ist die Jugendarbeit jeweils am Mittwochnachmittag auf dem Sportplatz Badmatten anzutreffen. Dabei wird der Kunstrasen für drei Stunden geöffnet und die sportbegeisterten Kinder und Jugendlichen sowie jungen Erwachsenen können sich auf dem Feld austoben.

Do it yourself

Jeden dritten Freitagabend im Monat steht "Do it yourself" auf dem Programm. Die Jugendlichen haben hierbei die Möglichkeit, diesen Abend vollumfänglich nach ihren Wünschen und mit ihren Ressourcen zu gestalten, zu organisieren und umzusetzen.



Europa Park

Highlights

Hausfest Schulhaus Hof

Vor den Frühlingsferien fand an der Oberstufe das jährliche Hausfest statt. Die Jugendarbeit war mit dem Jugendmobil vor Ort. Die regelmässigen Besucherinnen und Besucher des Treffs und der Angebote der Jugendarbeit freuten sich, dass die Jugendarbeitenden auch am Schulanlass anzutreffen waren. Auch der Kontakt und Austausch mit Lehrpersonen ist an solchen Anlässen sehr wertvoll.

Begegnung der Kulturen

Im Juni fand in Villmergen das Fest «Begegnung der Kulturen» statt. Bereits zum sechsten Mal wurde das Kulturfest durchgeführt, welches 2019 in Wohlen stattfand. Zahlreiche Stände mit Essen und Getränken aus verschiedenen Ländern und musikalische sowie tänzerische Auftritte wurden den Besuchenden präsentiert. Sechs Jugendliche haben während des Anlasses die Besuchenden mit feinen, selbstkreierten Cocktails beglückt. Für die verschiedenen Dekorationen der Drinks haben sich die Jugendlichen ganz speziell bemüht. Es wurden rund 100 Cocktails angefertigt und auch wegen des heissen Wetters von allen Altersgruppen sehr geschätzt.

Pumptrack auf dem Bündtenareal

Im August wurde für 3 Wochen der Pumptrack auf dem Bündtenareal aufgestellt. Von früh morgens bis spät nachmittags wurde er von Jugendlichen mit Kickboards und BMX-Bikes befahren. Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen kann davon ausgegangen werden, dass dieses Projekt für verschiedenste Altersgruppen eine grosse Bereicherung darstellte.

Ride&Chill

Das Ride&Chill ging dieses Jahr in die nächste Runde. In Zusammenarbeit mit der OJA Wohlen und der OJA Muri wurde der in der Skaterszene beliebte Event Ride&Chill einmal in Muri und einmal in Wohlen veranstaltet. Viele Skater aus der Region stellten ihre Fähigkeiten bei einem «Bowl Contest» und einem «Game of Skate» unter Beweis. Neben den zwei Skatewettbewerben mit Preisverleihung konnten die Teilnehmenden an einer Graffitiwand ihr künstlerisches Talent unter Beweis stellen und sich Tipps und Tricks von den Mitarbeitenden der Jugendarbeitsstellen einholen.

Sportplatz Badmatten

Anfangs Mai hat die Präsenz der Jugendarbeit auf dem Sportplatz Badmatten wieder begonnen. Während vier Monaten war die Jugendarbeit jeweils am Mittwochnachmittag mit verschiedenen Spielangeboten auf dem Kunstrasen vor Ort. Als grösste Interessensgruppe und Nutzer*innen des Angebots wurden Fussballerinnen und Fussballer aus Villmergen beobachtet.

Personelles



Noemi Sberze
Sozialpädagogin HF, 70%
bis Mai 2022



Aldo Solè
Sozialpädagoge HF, 70%
ab Juni 2022

Roman Urasbajew
Praktikant, 50%
bis Juli 2022

Hannah Markfort
Praktikantin, 50%
ab August 2022



Cocktailbar



Ride&Chill



Spielplatzfest Bündtenareal



Begegnung der Kulturen

Offene Jugendarbeit Sins



jugendsins.ch
Schulhaus Ammannsmatt D, 5643 Sins

Regelmässiges

Jugendtreff

Ein offener Treff für Jugendliche ab der 6. Klasse bis Ende Oberstufe. Jeweils am Mittwochnachmittag und am Freitagabend geöffnet mit Möglichkeiten zum Spielen, Musik hören, sich austauschen und entspannen.

Jugendmobil

In den Sommermonaten wird der Mittwochstreiff bei schönem Wetter nach draussen verlegt. Im Jugendmobil stehen verschiedene Spiel- und Bewegungsangebote sowie auch Entspannungsplätze für die Jugendlichen bereit.

Saturday Night Sport

Die offene Turnhalle bietet in den Wintermonaten für die Zielgruppen viele Spiel- und Sportmöglichkeiten. An einem von Jugendlichen geführten Kiosk stehen Snacks und Getränke zu sackgeldfreundlichen Preisen zur Verfügung.

Girlstreiff

Einmal monatlich ist der Treff für zwei Stunden zusätzlich nur für Mädchen geöffnet. Je nach den Wünschen und Bedürfnissen der Jugendlichen gestaltet sich das Programm.



Die Jugendarbeit am Brückenmarkt

Highlights

Mini-Chilbi Muri

In Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit Muri und der Jugendarbeit Merenschwand hatte die Jugendarbeit Sins

in Muri beim Projekt «Machbar» Mitte Juni eine Mini-Chilbi organisiert. Die Jugendarbeit Sins war vor Ort mit einem Boxautomaten, einem Snackstand mit Popcorn und Zuckerwatte, Dosenschiessen, Bubble Balls und weiteren Outdoorspielen. Dieses gemeinsame Angebot diente dazu, dass sich die Jugendlichen untereinander besser kennenlernten.

Graffiti Workshop – Ferienpass Sins

Auch dieses Jahr fand der jährliche Graffiti Workshop im Rahmen des Ferienpasses in Sins statt. Die Jugendlichen hatten am Morgen von einem Graffiti Künstler Techniken, Tipps und Tricks für ihre Designs erhalten. Den ganzen Morgen lang tüftelten die Jugendlichen an ihren Ideen herum und haben Skizzen erstellt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen machten sich alle an den Wänden vor dem Jugendtreff an die Arbeit. Es entstanden viele coole neue Graffiti. Die Jugendlichen konnten sich in ihrer Kreativität austoben und nutzten jeden freien Fleck für ihre Ideen.

Discos

Ende Sommer und im Herbst fand jeweils eine Disco statt, die mit den Jugendlichen gemeinsam organisiert wurde. Die erste Disco war für die Jugendlichen der 6. Klassen und der ersten Oberstufe. Diese diente als Willkommens- und Kennenlernparty für sie. Die eher älteren Jugendlichen, die den Treff und die Jugendarbeit schon kannten, haben gemeinsam das Thema «Summernight Party» ausgesucht, die Bar organisiert sowie auch Türsteher-Dienst geleistet. Die zweite Party war für die zweiten und dritten Oberstufenschüler*innen und trug den Namen «Latin Party». Wie bei der ersten Disco wurde auch diese von Jugendlichen organisiert. An dieser Party haben die Organisierenden zusätzlich Flyer selbst gestaltet.

Brückenmarkt

Auch dieses Jahr war die Jugendarbeit Sins gemeinsam mit der Jugendarbeit Hünenberg am Brückenmarkt mit dabei. Die Jugendarbeit war mit dem Jugendmobil vor Ort und hat verschiedene Angebote bereitgestellt. Besucher*innen konnten eigenen Schmuck herstellen, sich die Haare mit Haarkreide färben und mit Henna Tattoos gestalten. Die Jugendarbeit Hünenberg hat den Zauberer «Herr Hofer mit dem schweren Koffer» organisiert, der Jung und Alt verblüffte. Trotz des regnerischen Wetters wurde das Angebot von vielen Eltern mit Kindern und auch einigen Jugendlichen genutzt.

Gemeinsames Kochen

Das Kochen war ein erfolgreiches neues Angebot im letzten Jahr. Die Jugendlichen versammelten sich zu Beginn und gemeinsam wurde das Menu für den Abend bestimmt. Nachdem die Einkaufsliste erstellt wurde, gingen alle zum Einkaufen. In der Schulküche wurde anschliessend von den Jugendlichen das Essen zubereitet. Es entstanden spannende Gespräche und die Jugendarbeit konnte mit den Jugendlichen näher in Kontakt treten, als dies im Treff möglich gewesen wäre. Das Angebot wird sicherlich auch in Zukunft weiter stattfinden, da dies für die Beziehungsarbeit sehr wertvoll ist.

Personelles



Linda D'Avanzo
Kulturanthropologin, 60%
bis April 2022



Gizem Yavuz
Jugendarbeiterin, 60%
ab April 2022



Ferienpass Graffiti Workshop



Mini-Chilbi Muri



Gemeinsam kochen in der Schulküche



Saturday Night Sport

Offene Jugendarbeit Muri



muri13.ch
Seetalstrasse 13, 5630 Muri

Personelles



Viviane Emmisberger
Sozialpädagogin HF, 55%



Valentin Geissmann
Sozialarbeiter i.A., 55%



Simone Eggler
Sozialpädagogin i.A., 5%
ab September 2022

Tom Dandolo
Zivildienstleistender
bis Februar 2022

Cyril Schwalbe
Zivildienstleistender
Mai bis Juni 2022

Michael Gelhard
Zivildienstleistender
ab September 2022



Graffiti-Workshop



Mädchentreff

Regelmässiges

5.–6. Klass-Treff
Offener Treffpunkt jeweils am Mittwochnachmittag für 5.-6. Klässler*innen. Gemütliche Räumlichkeiten laden zum Musik-hören, Chillen, Billardspielen und zum Kochen ein.

Open Friday
Der Open Friday ist ein Event im muri13, der 1- bis 2-mal pro Monat am Freitagabend stattfindet. Es gibt Workshops, Kulturprogramme oder ein reguläres Treffangebot. Es sind alle ab der Oberstufe willkommen.

Container «Machbar»
Im Sommer findet die Machbar, ein Aussenstandort nahe dem Oberstufenareal Bachmatten beim Skaterplatz, statt. Der ganze Treff mit seinen Angeboten wird während dieser Zeit ins Freie verlegt.

Klassenbesuche
Im September und Oktober besuchen die 5. und 7. Klässler*innen das muri13. Alle Räume, das Jugendarbeitsteam und die Angebote werden den Jugendlichen dabei vorgestellt.

Genderarbeit
Mit der geschlechtsspezifischen Arbeit werden die Jugendlichen in z.T. geschlechtergetrennten Gruppen frei von Rollenbildern bei ihrer Identitätsentwicklung unterstützt. Das Kennenlernen von alternativen Lebensentwürfen wird dabei gefördert.



Klassenbesuche

Studio
Das Studio im muri13 ermöglicht einen autonomen Betrieb fürs individuelle Musikschaffen der Jugendlichen. Die Jugendarbeit organisiert regelmässig Producer- und DJ-Workshops.

Night Sports / Sunday Sports
In der offenen Turnhalle für Kinder und Jugendliche von der 1. bis zur 9. Klasse finden an den Wochenenden in den Wintermonaten Sportangebote statt. Jugendliche Coaches begleiten das Sportangebot.

Pausenplatzbesuche
Mittwochs und freitags in der grossen Pause werden abwechselnd verschiedene Pausenplätze der Mittel- und Oberstufe besucht, um Kontakte zu knüpfen und um Angebote zu bewerben.

Nutzer*innengruppen
Koordination der verschiedenen Nutzer*innengruppen des muri13.

Vermietungen
Der Treffraum inkl. Küche wird an Jugendliche und Erwachsene aus Muri vermietet.



Tag der offenen Tür

Highlights

Mini-Chilbi Machbar
Wie in den vergangenen Jahren verlegte die Jugendarbeit muri13 ihre Angebote im Sommer nach draussen. Das Angebot «Machbar» ist ein Outdoor-Jugendtreff und fand auch in diesem Jahr beim rosa Container beim Sportplatz Bachmatten statt. Im Rahmen dieses Angebotes wurde zusammen mit den Jugendarbeitsstellen Sins und Merenschwand eine Mini-Chilbi für Kinder und Jugendliche organisiert. Angeboten wurde u.a. ein Büchschenschiessen, ein Bubble Balls Turnier und ein Zuckerwattenstand. Auf besondere Beliebtheit stiess allerdings der Boxautomat, an dem eifrig versucht wurde, den Rekord zu brechen. Auch das Glücksrad war sehr beliebt, bei dem die Besucherinnen und Besucher Preise gewinnen konnten. Die Mini-Chilbi war insgesamt ein erfolgreiches Angebot, das Kinder und Jugendliche verschiedener Altersstufen begeisterte.

Offene Türen im muri13
Am 10. September fand im muri13 der Tag der offenen Tür statt. Der Anlass war geprägt von beeindruckenden Shows, vielseitigen Spielmöglichkeiten und einem geselligen Zusammensein. Unter der Koordination des Jugendarbeitsteams organisierten alle Gruppen, die das Jugendaus muri13 nutzen, einen Programmpunkt. Die Tanzgruppe Yunique präsentierte ihr Können in einer Vorführung, die Perkussionsschüler*innen boten ihre besten Grooves dar, die Ludothek und der Freizeitverein organisierten viele Spiel- und Bastelmöglichkeiten und das Repair Café Muri bot eine Flickwerkstatt an. Die Jugendkommission, das Tischlein deck dich und der Nuggizmorge waren mit ihren unterstützenden Händen vor Ort. Auch die neuste Gruppe, welche das muri13 nutzt, beteiligte sich am Tag der offenen Tür. Der Verein «Moving Beatz», welcher aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen besteht, die sich für Jugendkultur in Muri engagieren, kümmerten sich um den Grill und die Getränke. Unter dem Strich durften die insgesamt 74 Besuchenden einen kunterbunten Anlass erleben und konnten sich ein Bild vom Jugendhaus muri13 und den darin stattfindenden Angeboten machen.

Ausflug Jungstreff
Der Jungstreff oder Boys Only ist ein Treff-Angebot der Jugendarbeit Muri, welches nur von Jungs und sich dem männlichen Geschlecht zugehörigen Jugendlichen besucht werden darf. Am 11. Mai fand ein solcher Anlass statt. Dieser wurde mit Jungs zusammen geplant und durchgeführt. Eine Gruppe von ihnen wünschte sich einen Ausflug mit sportlicher Betätigung und Spass. Nach einer gemeinsamen Ideensuche wurde festgelegt, dass es ein Ausflug in die Jumpfactory in Wohlen wird. Mit Beteiligung der Jugendlichen wurde dieser Anlass geplant und durchgeführt. Die Jugendlichen konnten ihr Bedürfnis nach Bewegung ausleben und der Spass war definitiv auch gegeben. Der Ausflug war ausserdem für die Beziehung der Jungs untereinander stärkend und förderte auch die Beziehung zwischen ihnen und der Jugendarbeit.



Tag der offenen Tür – Repair Café

Offene Jugendarbeit Seon



jugendarbeit-seon.ch
Friedhofweg 4, 5703 Seon

Regelmässiges

Jugendhaus/Anlaufstelle

Das Jugendhaus ist jeweils am Mittwoch- und Freitagnachmittag für alle ab der 6. Klasse geöffnet. Ihnen steht eine vielfältige Infrastruktur mit diversen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung zur Verfügung.

Sport Nacht

Das Angebot findet jeweils am Samstagabend in den Wintermonaten statt. In der offenen Turnhalle können die Jugendlichen unterschiedliche Sportarten und Geräte ausprobieren.

Klassenbesuche

Immer nach den Sommerferien lädt die Jugendarbeit alle 6. Klassen einzeln ins Jugendhaus ein. Die Jugendlichen haben so die Möglichkeit, die Jugendarbeit und ihre Angebote vor Ort kennenzulernen.

Smalljobs

Die Sackgeld-Jobbörse für Jugendliche ab 13 Jahren ermöglicht es, erste Arbeitserfahrungen zu sammeln und Menschen in Seon, die Unterstützung brauchen, unter die Arme zu greifen.

Graffiti Workshop Wall of Fame

Die Jugendarbeit bot auch dieses Jahr in Zusammenarbeit mit „Mystica Art“ einen Graffiti Workshop an. Während eines Nachmittages lernten die Seener Jugendlichen von einem professionellen Sprayer einiges über die Graffiti-Kultur, fertigten Skizzen an, grundierten die zu besprayenden Wände und erstellten dann darauf ihre Kunstwerke. Es wurde fleissig gearbeitet und gleichzeitig hatten alle Beteiligten grosse Freude an dem Projekt. Die neu entstandenen Graffitis können in der Wall of Fame (Unterführung bei der Turnhalle) bestaunt werden.

Unterdorfmarkt

Auch dieses Jahr betrieb die Jugendarbeit einen Stand am allseits beliebten Unterdorfmarkt. Ein Helferteam, bestehend aus 7 Jugendlichen, half dabei den Stand auf- und abzubauen, Hot-Dogs und Getränke unter die Leute zu bringen und die unterschiedlichen Angebote zu betreuen. So konnten die Besuchenden das Jugendmobil erkunden, sich am Töggelkasten messen oder mit etwas Glück Bons für die Bar am Glücksrad oder im «Kügelispiel» gewinnen. Zudem fanden sie viele spannende Informationen über die Jugendarbeit und konnten sich mit entsprechenden Flyern eindecken.

Halloween-Party

Im Herbst folgte dann im schaurig dekorierten Jugendhaus noch eine grosse Halloween-Party mit einem Gruselbuffet, einer Fotowand des Schreckens, der Horror-Disco und einer Piñata des Grauens. Diese erfreute sich grosser Beliebtheit unter den Jugendlichen und so war auch ein grosses Helferteam in die Vorbereitungen involviert.

Highlights

Umbauten im Jugendhaus

Der Elan der Jugendlichen, Räume neu zu denken und zu gestalten, wurde aufgegriffen und Pläne und Ideen in die Tat umgesetzt. So erhielt der Arbeitsplatz der Jugendlichen einen eigenen Raum im Obergeschoss. Der ehemalige Gamer- und Beamer-Raum wurde zu einem Kino-Raum mit Podest und echten Kinossesseln umgebaut. Gegen Sommer erhielten auch der Garten sowie der Sitzplatz eine Auffrischung. So konnten es sich die Jugendlichen beim Sitzplatz auf der gespendeten Rattan-Lounge bequem machen oder die neuen Palett-Möbel unter dem Sonnensegel nutzen. Auch eine exotische Bar in Form eines Schiffes zog neu ins Jugendhaus ein.

Jugend- und Dorffest

Unter dem Motto „Villa Kunterbunt“ konnten Besuchende am Jugend- und Dorffest während drei Tagen ein reichhaltiges Programm im und um das Jugendhaus erleben. So gab es im Garten einen Foodstand und eine Bar, wo sich die Besuchenden mit Getränken und Snacks eindecken konnten. Zudem lud eine Chillerlounge und weitere kleine Sitzecken zum Verweilen ein. Ebenfalls auf dem Programm standen eine Wasserschlacht sowie ein Töggelturnier. Eine Outdoor-Disco sorgte zudem für den richtigen Sound. Drinnen gab es neben der Möglichkeit, am Glücksrad zu drehen, auch ein Fotoset, wo sich die Jugendlichen mit lustigen Accessoires vor der Kamera in Szene setzen konnten.



Schiffsbar

Personelles



Seraina Vetsch
BSc. UZH in Psychologie, 50%
bis Februar 2022



Livia Huwyler
Sozialarbeiterin FH, 50%
ab März 2022



Kino-Raum



Jugend- und Dorffest



Halloween-Party



Graffiti-Workshop



Fotoset Jugend- und Dorffest

Offene Jugendarbeit Maiengrün



jugendarbeit-maiengruen.ch
c/o VJF, Sorenbühlweg 4a, 5610 Wohlen
Gemeinden: Dottikon, Hägglingen

Regelmässiges

Jugendtreff

Der Jugendtreff in Dottikon ist mittwochnachmittags und freitagabends geöffnet und dient als Treffpunkt für Jugendliche zwischen 12-16 Jahren.

Offene Turnhalle

Von Oktober bis April findet monatlich die offene Turnhalle in Dottikon im Risi statt. Das Angebot ist äusserst beliebt und lädt die Jugendlichen zu Spiel, Spass und Treffen von Gleichaltrigen ein.

Aufsuchende Jugendarbeit

In regelmässigen Abständen werden Jugendliche aus den Gemeinden im öffentlichen Raum aufgesucht. Das präventive Angebot dient zur Bedürfnis- und Konfliktklärung und Lebenswelterkundung der Zielgruppe.



Offene Turnhalle

Highlights

Jugendfest Dottikon

Im Juni feierte die Gemeinde Dottikon das Jugendfest unter dem Motto «Wunderland». Die OJA Maiengrün war nicht nur als Mitglied des Organisationskomitees tätig, sondern richtete auf dem Festgelände eine Chillout-Zone für die Oberstufenschulkinder ein. Die Jugendlichen erhielten dadurch am Freitag- und Samstagabend die Möglichkeit, sich in einer gemütlichen Runde zu treffen, zu unterhalten oder einfach zu chillen. Ausserdem unterstützte die OJA Maiengrün das Nachmittagsprogramm des Festes mit den beliebten Bubble Balls, welche zahlreich genutzt wurden.

Skate-Event Ride&Chill

Auch dieses Jahr wurde in Zusammenarbeit mit den Jugendarbeitsstellen Wohlen, Villmergen und Muri der regionale Skateboard-Event Ride&Chill im Frühjahr in Wohlen und im Herbst in Muri durchgeführt. Nebst dem Skate-Event konnten gestalterische Angebote wie eine Graffitiwand von allen Anwesenden genutzt werden. Die Anlässe wurden von einem DJ musikalisch untermalt, während die Getränkebar und ein Grill für kulinarische Abwechslung sorgten.

Velokontrolle

Zu Beginn des Schulsemesters führte die OJA Maiengrün im September die Velokontrollen der Oberstufenschule im Schulhaus Risi in Dottikon durch. Die Fahrräder der Schulkinder wurden gemeinsam mit einem lokalen Velomechaniker auf ihre Fahrtauglichkeit überprüft.

Klassenbesuche

Es wurde ein Workshop zum Thema Kommunikation in Kooperation mit der Schulsozialarbeit organisiert. In diesem Zusammenhang konnten die neuen Erstoberstufenklassen zudem die Angebote und den Jugendarbeiter der OJA Maiengrün näher kennenlernen.



Bubble Balls am Jugendfest 2022

Personelles



Remo Hofmann
Sozialarbeiter FH, 50%
bis Mai 2022



Erman Sahin
Sozialpädagoge i.A., 50%
ab Juni 2022

Nicky Vogler
Aushilfe Jugendtreff
Januar bis Juli 2022

Gregor Keusch
Aushilfe Jugendtreff
August bis Dezember 2022



Skateboard-Event Ride&Chill Muri



WM-Abend im Treff

Offene Jugendarbeit Zufikon



jugendarbeit-zufikon.ch
Schulstrasse 6, 5621 Zufikon

Regelmässiges

Jugendtreff

Jeweils am Mittwoch- und Freitagnachmittag ist der Jugendtreff für alle Jugendlichen ab der 6. Klasse offen, um Zeit mit ihren Freunden zu verbringen. Es besteht ein breites Spielangebot, es wird gekocht und geredet.

Spezialprogramm

Jeweils einmal im Monat läuft im Treff ein Spezialprogramm. Ziel ist es, die Ideen der Jugendlichen aufzugreifen und ein Angebot nach den Bedürfnissen der Teens zu schaffen, wo sie auch Neues erleben können.

Oberstufenrat

Pro Oberstufenklasse werden jeweils 2 Vertreter*innen in den Rat gewählt. Verbesserungsvorschläge werden aufgenommen und daraus Anträge an die Schulleitung gestellt. Der Rat wird von der Jugendarbeit begleitet und moderiert.

Information und Beratung

Die Jugendarbeit ist auch am Donnerstag vor Ort und hat ein offenes Ohr für die Fragen und Anliegen der Jugendlichen. In niederschweligen Gesprächen erhalten sie zu diversen Themen beratende Unterstützung. Es steht relevantes Informationsmaterial zur Verfügung.



Abschlussfest Primar- und Oberstufenrat

Highlights

Fifa-Turnier

Ende Oktober gab es ein erstes Fifa-Turnier mit dem neuen Fifa 23. Als Snack wurde von den Jugendlichen Hot Dogs gewünscht. Viele Jugendliche nahmen teil und erfreulicherweise probierten sich auch Mädchen beim Gamen aus. Die Stimmung war fröhlich und ausgelassen. Der Gewinner erhielt einen Jugigutschein für den Kiosk.

Schulball Zufikon

Die Jugendarbeit stellte ihr Material und Personal für den Schulball zur Verfügung. Zusammen mit den Jugendlichen wurde das Material am Morgen vor dem Ball im Lager in Wohlen abgeholt und aufgebaut. Discolaser, Nebelmaschine und Discokugel sorgten für eine schöne Atmosphäre auf dem Dancefloor. Mit der Popcorn- und den Hotdogmaschinen war für Verpflegung gesorgt. Während dem Ball hatten die Jugendlichen sehr viel Spass und tanzten ausgelassen. Zum Abschluss wurden noch die Balkkönigin und der Balkkönig gewählt.

Weihnachtskugeln färben

Nachdem Jugendliche den Treff bereits selbstständig weihnächtlich dekoriert hatten, organisierte die Jugendarbeit eine Woche vor den Weihnachtsferien ein Weihnachtskugeln-Färben. Mit dem Pouringverfahren wurden Objekte in mit Acrylfarben gefüllte Becher eingetaucht. Das Ergebnis waren schön gefärbte Kugeln für den Weihnachtsbaum zuhause. Da es nicht viel Vorwissen der Jugendlichen und Zeit brauchte, war das Programm sehr geeignet für den Jugendtreff.



Adventsdekotag

Personelles



Valentin Meier
Sozialarbeiter FH, 70%
bis Juli 2022



Patrick Oegerli
Sozialpädagoge FH, 70%
ab September 2022

Jasmin Scheuber
Praktikantin, 10%
ab August 2022

Selina Schmid
Praktikantin, 10%
bis Juli 2022



Fifaturnier



Infoveranstaltung Jugendarbeit



Bubble Balls



Weihnachtskugeln-Pouring

Offene Jugendarbeit

JugendZone43



jugendzone43.ch
Schaffhauserstrasse 18, 4332 Stein
Gemeinden: Stein, Münchwilen, Eiken

Regelmässiges

JugendHuus Stein

Das Jugendhaus in Stein ist jeweils am Mittwoch- und Freitag-nachmittag/-abend für alle Jugendlichen ab der 5. Klasse geöffnet und bietet ein umfangreiches Angebot an, welches der Kreativität und dem Tatendrang der Jugendlichen gerecht wird.

JugendLounge Eiken

In Eiken ist die JugendLounge jeden Donnerstagabend geöffnet und der perfekte Ort für die Jugendlichen, sich zu treffen, gemeinsam ein Fussballspiel zu schauen, auf dem Schulplatz einen Rundlauf zu veranstalten oder sich einfach auszutauschen.

Mobile Jugendarbeit Münchwilen

Die JugendZone43 ist am Mittwochmorgen während der grossen Pause und am Donnerstagnachmittag auf dem Schulhausplatz in Münchwilen anwesend. In einer grossen Kiste sind verschiedene Spielsachen verstaut, die den Kindern und Jugendlichen zur Verfügung stehen.

Girls-Only

Einmal im Monat ist das Jugendhaus in Stein nur für die Mädchen geöffnet. Zusammen mit der Jugendarbeit planen und führen sie das Angebot durch. Sehr beliebt sind kreative Anlässe wie z.B. farbige Nudeln herstellen oder das Mädchenzimmer neu gestalten.

NightSports

Von Oktober bis April öffnet die JugendZone43 einmal im Monat an einem Samstagabend die Turnhalle in Eiken. Die Jugendlichen toben sich nach Lust und Laune aus und können sich in der Pause mit Hotdogs, Snacks und Getränken stärken.

Herbstferienprogramm

Während den Herbstferien bietet die JugendZone43 jeweils ein Spezialprogramm inkl. verschiedenen Ausflügen für die Jugendlichen der drei Gemeinden Eiken, Münchwilen und Stein an.



Girls-Only

Highlights

Schlittel Event

Im Februar 2022 reiste die JugendZone43 nach Engelberg zu einem Schlittelausflug. Die Teilnehmenden waren zwischen 12 und 14 Jahre alt. Die bunt gemischte Truppe hat die Schlittelpiste von morgens bis abends unsicher gemacht. Zum Abschluss gab es im Après-Ski noch eine heisse Ovi. Die Jugendlichen waren sich einig: Einen Schlittelausflug sollte unbedingt wieder stattfinden.

Camping im Jura

Drei Tage hat die JugendZone43 im wunderbaren Jura verbracht. Mit Sack und Pack per Zug angereist, hat sich die Gruppe auf dem Campingplatz in Saignelégier eingerichtet, gemeinsam Zelte aufgebaut und zwischen Spielen und kleineren Wanderungen am Feuer gekocht und gegessen. Die gemeinsamen Tage erwiesen sich als tolles Lernumfeld und schufen ein grosses Zugehörigkeitsgefühl bei den Jugendlichen.

Ausflug an das FCB-Spiel

Die JugendZone43 wurde vom FC Basel zu einem Spiel eingeladen und so haben sich die Jugendlichen für das Heimspiel vom 11. September gegen GC entschieden. Insgesamt 15 Jugendliche haben am Ausflug teilgenommen und für gute Stimmung auf der Zugfahrt sowie im Stadion gesorgt. Die Jugendlichen haben den gemeinsamen Ausflug sehr geschätzt und wünschten sich, auch im Frühjahr 2023 ein Spiel mit der JugendZone43 zu besuchen.

Kids im Netz

In der ersten Schulwoche nach den Sommerferien fand das gemeinsam mit dem Kulturverein organisierte «Kids im Netz» im Saalbau in Stein statt. Inhaltlich befasste sich das Angebot mit dem Thema soziale Medien und wie sich die Kinder und Jugendlichen sicher darin bewegen können. Insgesamt haben 31 interessierte Kinder und Jugendliche an den Workshops teilgenommen und über 60 Erwachsene haben sich an der anschliessenden Informationsrunde am Thema orientiert.



Kids im Netz

Personelles



Aldo Solè
Sozialpädagog HF, 70%
bis Mai 2022



Gian Wiegner
MA Ethnologie & Geschichte,
70%, ab Juni 2022

Milena Schwab
Praktikantin, 50%
bis Juli 2022

Nora Likovic
Praktikantin, 50%
ab August 2022



Schlittellevent Engelberg



Camping-Ausflug Jura



Ausflug FCB-Spiel

Offene Jugendarbeit Kelleramt



jugendarbeit-kelleramt.ch
Schulhausstrasse, 8917 Oberlunkhofen
Gemeinden: Arni, Jön, Oberlunkhofen,
Unterlunkhofen, Rottenschwil

Regelmässiges

Jugendtreff

Treffpunkt für Schüler*innen ab der 6. Klasse bis Ende Oberstufe. Jeweils am Mittwochnachmittag und Freitagabend offen mit Spielmöglichkeiten, Küche, Musik und regelmässigem Programm.

Mobile Jugendarbeit

Die Jugendarbeit pflegt mit dem Pausenbus, ausgestattet mit Spielmaterial und Sitzgelegenheiten, auf allen Kellerämter Pausenplätzen regelmässig Kontakt zu den Kindern und Jugendlichen.

Bewerbungsbüro

Jugendliche erhalten von der Jugendarbeit Unterstützung bei der Lehrstellensuche und beim Erstellen von Bewerbungs-dossiers.

Sackgeldjobs

Um Sackgeld zu verdienen, erledigen Jugendliche kleine Jobs, die von Privatpersonen angeboten werden. Das Projekt fördert die Selbständigkeit und ist ein gutes Übungsfeld fürs spätere Berufsleben.



Containerumbau

Highlights

Container Konzeptionierung und Umbau

Im Januar wurde der Jugendarbeit ein Projekt gutgesprochen, in dessen Rahmen ein Container gekauft und Jugendlichen zur Nutzung zur Verfügung gestellt werden kann. Von Januar bis zu den Sommerferien haben Jugendliche der Region Kelleramt zusammen mit den Jugendarbeitenden in einem partizipativen Prozess den Container konzeptioniert und umgebaut. Dabei wurden die Bedürfnisse der Jugendlichen berücksichtigt und wo immer möglich in die Planung und Umsetzung übernommen.

Container Betrieb

Im ganzen September wurde der über die Sommerferien umgebaute Container auf dem Jöner Schularreal betrieben. Jugendliche der Region durften in Begleitung der Jugendarbeitenden Verantwortung für einen Kiosk übernehmen und diesen selbstständig und eigenverantwortlich betreiben. Insgesamt haben über 250 Jugendliche aller Altersklassen bei verschiedenen Events wie einem Ü12-Anlass, der in der Region bereits bekannten Bubble Lounge mit Bubble Tea sowie mehreren Grillabenden das sonnige Wetter genossen.

Raumerweiterung

Schon länger wurde zusammen mit den Gemeinden und dem Vermieter eine mögliche Raumerweiterung besprochen. Im Dezember konnte diese umgesetzt werden, sodass der Jugendarbeit Kelleramt ab 2023 weitere Nutzungsfläche zur Verfügung steht. Die neue Fläche bietet Raum für ein separates Büro, in welchem den Jugendlichen niederschweligen Zugang zu Beratungsgesprächen jeglicher Form ermöglicht werden kann. Zudem wird dem bereits existierenden Jugendraum weitere Fläche für die Nutzung im Treffangebot zur Verfügung gestellt, was den durchmischten Zielgruppen mehr Raum zur Entfaltung ermöglicht.



Container Graffiti

Personelles



Juna Baumann
Soziokulturelle Animatorin
i.A., 50%, bis Juni 2022



Valentina Maksimovic
Sozialpädagogin i.A., 50%
ab Mai 2022



Thomas Meier
Gemeindeanimater HF, 50%
bis August 2022



Simone Eggler
Sozialpädagoge i.A., 50%
ab September 2022



Bubble Tea Event in Jön



Mobile Jugendarbeit



Kreativ Abend



Geburtsstagsfeier

Offene Jugendarbeit Beinwil a.s. – Birrwil



jugendarbeit-beinwil-birrwil.ch
Rankstrasse 4, 5712 Beinwil am See

Regelmässiges

Jugendtreff

Treffpunkt für Jugendliche der 5.-6. Klasse sowie der Oberstufe. Jeweils am Mittwoch- und Freitagnachmittag können Jugendliche nach Lust und Laune vorbeikommen, auf den Sofas chillen, Musik hören, Freunde treffen, quatschen, spielen oder an der Werkbank kreativ sein.

Beratung

Liegt den Jugendlichen etwas auf dem Herzen, oder haben sie eine Frage, die sie im Vertrauen besprechen wollen, hat die Jugendarbeit ein offenes Ohr. Sei es im Treff oder an einem extra Termin ausserhalb der Öffnungszeiten.

Abendtreff

Disco, Treffpunkt, Gamen oder Tanzen - und der von Jugendlichen betriebene Kiosk bietet Verpflegung wie Pommes, Hot Dogs, Drinks oder Zuckerwatte bis spät. Motto-Partys wie die Halloween-Party laden ein, um kreativ zu werden.

Gendertreff

Girls Only / Boys Only

Abwechslungsweise findet monatlich jeweils an einem Mittwochnachmittag der Boys- oder Girls Only Nachmittag statt. Die Jungs oder Mädchen gestalten selbst das Programm mit, wobei beispielsweise Bubble Tea hergestellt oder ein Fifa-Turnier veranstaltet wird.

Markttage

Mehrmals im Jahr ist die Jugendarbeit an Märkten in der Region präsent. Mit Spiel- und Bastelangeboten oder auch mit einem eigenen, von Jugendlichen geführten Verkaufsstand ist die Jugendarbeit im öffentlichen Raum präsent.



Lackieren im Stil der Jugendkultur

Highlights

Pump Track in Birrwil

Durch die tatkräftige Unterstützung zahlreicher freiwilligen Helfer*innen aus der Region konnte der Rundkurs mit Wellen und Steilwandkurven auf dem Gemeindehausplatz in Birrwil auf- und abgebaut werden. Das niederschwellige Bewegungsangebot im öffentlichen Raum, welches gratis genutzt werden konnte, wurde mit Velos, Kick- und Skateboards von Eltern, Jugendlichen und Kindern aus Birrwil und von ausserhalb befahren. Durch den Pumptrack wurde das Dorfzentrum belebt und zum Begegnungsort für Eltern und Dorfbewohner*innen.

Jugendfest Beinwil am See

Gemeinsam mit der Jugendarbeit der reformierten Kirche und der Jugendarbeit der Fabrik Chile wurde am Jugendfest eine Disco auf die Beine gestellt. Nebst guter Musik machten der Töggelikasten, alkoholfreie Cocktails, Snacks und die Dekoration die Jugenddisco zu einem Highlight am Jugendfest.

Kinderdisco an der Schulhauseröffnung Birrwil

Bei der Eröffnung des neuen Schulhauses in Birrwil bot die OJA BeiBi eine attraktive Kinderdisco an. Jugendliche betreuten dabei die Bar und begeisterten die zahlreichen Kinder mit bunt gemixten, alkoholfreien Cocktails und konnten sich ihr Taschengeld aufbessern. Die Besucher*innen erfreuten sich an selbstgewählter Musik und der Möglichkeit, ohne Eltern zu tanzen und lautstark mitzusingen.

Projekt Aussenbereich

Der Natur einen Platz im Jugendtreff zu geben, schafft gute Gelegenheiten, um über den Klimawandel, Nachhaltigkeit, Ernährung und weitere Themen, welche die Jugendlichen beschäftigen, zu sprechen. Mittels Unterstützung von Kebab+ konnte das Projekt Aussenbereich in einem grösseren Rahmen durchgeführt werden. An einem runden Tisch mit mehr als 20 Jugendlichen wurden Ideen gesammelt, wie der Aussenbereich gestaltet werden sollte. Hochbeete, eine Lounge und weitere Ideen wurden umgesetzt und ein Graffiti Workshop schloss die Umsetzungswoche ab. Eine Weiterführung im Jahr 2023 wird angestrebt.

Christkindlimärt

Nach einer mehrjährigen Corona Pause präsentierte sich die Jugendarbeit mit dem traditionellen "Guetzli dekoriere" am Christkindlimärt. Im Voraus hatten Jugendliche die Guetzli im Jugendraum gebacken. Während des Marktes betreuten die Jugendlichen das Angebot und halfen den Jüngeren beim Dekorieren ihrer Guetzlis.

Personelles



Nikky Scheijen

Gemeindeanimatorin HF, 50%

Roman Urasbajew

Sozialpädagoge i.A.
Springereinsätze



Projekt Aussenbereich mit Frauen Power



Hochbeete aufbauen



Graffiti Workshop



Birrwiler (Floh)Märt

Offene Jugendarbeit Merenschwand

JUGEND
ARBEIT
MEREN
SCHWAND

jugendarbeit-merenschwand.ch
Zürichstrasse 6, 5634 Merenschwand

Regelmässiges

Jugendtreff

Der Jugendtreff im Notterhaus ist für Jugendliche ab der 6. Klasse jeweils am Mittwochnachmittag sowie am Freitagabend geöffnet. Jugendliche in Merenschwand haben so einen Treffpunkt für sich und die Möglichkeit, die Räume und das Angebot der Jugendarbeit mitzugestalten.

Sportnight 4 Teens

In der Dreifachhalle Merenschwand findet während der Wintersaison Spiel, Sport und Spass unter der Leitung jugendlicher Coaches statt.

Ferienspass

Spezielle Freizeitangebote, welche jeweils im Sommer stattfinden, in Zusammenarbeit mit dem Elternverein Merenschwand.

6. Klassen-Besuche und Party

An den 6. Klassen-Besuchen wird den Schüler*innen die Jugendarbeit vorgestellt und sie werden bei der Organisation einer Party für ihren Jahrgang unterstützt.

Infothek

Das Regal mit Flyer und Broschüren zu der ganzen Bandbreite an Fragen, welche Jugendliche beschäftigen, wird aktuell und spannend gehalten.

Highlights

6. Klassen-Party

Mädchen und Jungs der beiden 6. Klassen planten das Programm und die Ausgestaltung einer Klassenparty. Sie organisierten Auf- und Abbau und wurden dabei von der Jugendarbeit begleitet. Zusammensein und Musik hören waren die Höhepunkte dieser Party.

Projekte und Anlässe

Zu Beginn des Jahres bekam der sehr beliebte Musikraum einen neuen Anstrich. Weiter wurden mit Pizza und Kuchen Geburtstage im Jugi gefeiert. Mit den Coaches von der Sportnight ging es zur Go-Kartbahn in Wohlen, wo die Coaches ihren wohlverdienten Saisonabschluss feierten. Ebenfalls ausserhalb des Jugi wurde von einem Jugendlichen ein albanisches Fest auf die Beine gestellt. Auch wenn weniger Besuchende kamen als angemeldet, der Anlass war ein Erfolg und brachte den Teilnehmenden viel Spass und die albanische Kultur näher.

Personelles



Cecilia Lodewyks
Gemeindeanimatorin i.A.,
50%, bis September 2022



Ilhame Lamsyer
Gemeindeanimatorin i.A.,
55%, ab September 2022



Sportnight



Zuckerwatte machen



Kreativ werden im Jugendhaus

Offene Jugendarbeit Bremgarten

JUGENDARBEIT
BREMgarten

jugendarbeit-bremgarten.ch
Postfach 558, 5620 Bremgarten

Regelmässiges

Jugendtreff

Treffpunkt für Jugendliche ab der 6. Klasse. Jeweils am Mittwochnachmittag und am Freitagabend offen mit einem grossen Angebot an Spielmöglichkeiten.

Girls Only

Monatlich findet dieses Angebot nur für Mädchen statt. Zu den Highlights des Jahres gehören Film-Abende, Granola herstellen und eigene Tee-Tassen designen.

Creative Thursday

Am Creative Thursday können Jugendliche ihre Ideen einbringen und ihr eigenes Programm gestalten. In diesem Jahr fanden z.B. Gameturniere, ein Grillabend und eine Wasserschlacht statt.

Sports Night

Von Oktober bis April ist jeweils einmal im Monat die Isenlaufturnhalle für Jugendliche offen. Die Junior Coaches helfen bei der Durchführung mit. Teilweise stellt ein Sportverein dabei den Jugendlichen ihre Sportart vor.

Information und Beratung

Die Jugendarbeitenden haben ein offenes Ohr für die Fragen und Anliegen der Jugendlichen. In niederschweligen Gesprächen erhalten sie zu diversen Themen beratende Unterstützung. Den Jugendlichen steht verschiedenes Informationsmaterial zur Verfügung.



Boxen an der Sports Night

Highlights

Einrichten einer Gamingecke

Gamen ist bei vielen Jugendlichen ein grosses Bedürfnis und eine beliebte Beschäftigung. Bisher war dies im Treff nur über den Beamer möglich, was jeweils viel Raum einnahm. Deshalb wurde gemeinsam mit den Jugendlichen eine neue Gamingecke eingerichtet. Es wurde ein Sitzpodest gebaut und ein Fernseher mit neuer Konsole und ausgewählte Spiele angeschafft. Für die Benutzung wurden gemeinsam Regeln erarbeitet. Die Ecke wird seither fast jeden Treff genutzt, die Jugendlichen wechseln sich beim Spielen stetig ab und halten sich vorbildlich an die Regeln. Vor allem das Spiel Mariokart findet bei allen Treffbesuchenden Anklang.

Ausflug Christchindlimärt Helfende

Die Helfenden des Christchindlimärts durften für sich einen gemeinsamen Ausflug planen, finanziert durch den Gewinn des Marktstands. Sie entschieden sich für ein Lasertag-Spiel in Bremgarten. Nach vier intensiven Runden wurde der Abend noch mit einem gemeinsamen Burgeressen abgerundet. Jugendliche in der Altersspanne von 12 bis 18 Jahren verbrachten diesen gelungenen Tag miteinander.

Halloween-Party

Jeweils anschliessend an die Klassenbesuche der 6. Klassen organisiert die Jugendarbeit eine Halloween-Party. Ideen für die Dekoration, die Verpflegung und die Musik brachten die Sechstklässler*innen ein. Am Samstag der Party schnitzten die Jugendlichen nachmittags Kürbisse, bastelten Geister und buken leckere Mumienfinger. Abends wurde dann fleissig gefeiert.

Fifa Turnier St. Josef

Im Dezember fand der erste gemeinsame Anlass mit Jugendlichen der St. Josef Stiftung statt. Jugendliche mit leichten körperlichen und psychischen Beeinträchtigungen spielten gemeinsam mit Jugendlichen aus dem Treff auf der Konsole ein Fifa-Turnier. Das Miteinander funktionierte sehr gut und es ergaben sich Kontakte und Begegnungen zwischen Jugendlichen, welche sich sonst wohl kaum ergeben hätten. Das Ergebnis war ein voller Erfolg, sodass es nicht das letzte gemeinsame Projekt war.



Podest in der Gamingecke

Personelles



Nina Greder
Soziokulturelle Animatorin i.A.
50%



Marino Galli
Soziokultureller Animator i.A.
50%

Selina Schmid
Praktikantin, 50%
bis August 2022

Jasmin Scheuber
Praktikantin, 50%
ab August 2022



Helfende vom Christchindli Märt beim Lasertag



Eine Runde Mariokart in der neuen Gamingecke

Offene Jugendarbeit MKM



oja-mkm.ch
Rossauerstrasse 31, 8932 Mettmenstetten
Gemeinden: Mettmenstetten, Knonau, Maschwanden

Regelmässiges

Jugendtreff

Der Jugendtreff ist jeden Mittwochnachmittag und zwei Mal pro Monat am Freitagabend geöffnet. Das Angebot richtet sich an Jugendliche ab der 5. Klasse bis zum 18. Lebensjahr. Sie verbringen ihre Freizeit im Treff mit Musik hören, Gespräche führen, gamen, Freunde treffen, Billard- oder Tischtennis spielen, chillen usw.

Pausenplatzangebot

Die OJA MKM besucht die Jugendlichen am Mittwochmorgen in der grossen Pause abwechselnd auf den Pausenplätzen der Primarschulen Mettmenstetten, Knonau und Maschwanden und am Freitagmorgen die Schüler der Sek Mettmens-tetten zum Kennenlernen und informiert über das aktuelle Programm.

Aufsuchende Jugendarbeit

An zwei Freitagabenden pro Monat ist die OJA MKM aufsu-chend unterwegs. Dabei suchen die Fachpersonen informelle Treffpunkte im öffentlichen Raum auf und führen mit den Jugendlichen vor Ort Gespräche. Dabei werden Kontakte zu den Jugendlichen gepflegt, die Stimmung in den Dörfern beobachtet, die Jugendlichen bei Fragen unterstützt und Prä-ventionsarbeit geleistet.

Creative Sport

Die offene Turnhalle findet von Oktober bis März einmal mo-natlich in Mettmenstetten, Knonau oder Maschwanden statt. Jugendliche ab der 5. Klasse haben die Möglichkeit, ihre Lieblingssportarten auszuüben oder einfach eine gute Zeit zu geniessen.



Lasertaganlass für Helferteam an Welcome Disco

Highlights

Mettmenstetter Chilbi

Wie jedes Jahr durfte die OJA MKM an der Mettmenstetter Chilbi einen Stand aufstellen. Das Highlight war die Fotobox. Jung und Alt konnte sich dabei mit Requisiten verkleiden oder in Schale werfen und ein Erinnerungsfoto mit nach Hause nehmen. Zudem führten die Jugendarbeitenden Gespräche mit diversen Personen aus der Bevölkerung und knüpften neue Kontakte.

Schulklassenbesuche und Welcome Disco

Die Jugendlichen der 1. Sek wurden eingeladen, um die Räumlichkeiten des Jugendtreffs Sputnik kennen zu lernen. Zudem konnte man sich in der Helferliste für die Welcome Disco eintragen. Ein starkes Team von 14 Jugendlichen organisierten einen tollen Disco-Abend, der sehr gut besucht war. Für das Helferteam, welches an diesem Abend mit dem Verkauf von Drinks und Hot Dogs gut Geld eingenommen hatte, organisierten die Jugendarbeitenden einen Ausflug in die Lasertag-Arena.



Freitagstreff im März

Personelles



Basil Schürch
MSc. Soziale Arbeit i.A.,
55%, bis Januar 2022



Arja Hanselmann
Jugendarbeiterin
55%

Justin Hartmann
Praktikant, 60%
ab März 2022



Creative Sport



Chilbi



Street Soccer Knonau



Workshop Graffiti

Personelles



Philipp Hauri
Soziokultureller Animator FH
60%



Tamara Albisser
Sozialpädagogin HF
80%



Noah Vogt
Sozialarbeiter FH
70%



Alwine Beseler
MSc. Soziale Arbeit i.A., 50%
Ferienvertretung ab September bis Dezember 2022

Valentina Maksimovic
Praktikantin, 60%
bis Juni 2022

Elsa Fulge
Praktikantin, 60%
ab Juni 2022



Umgestaltung Aktionsraum

Regelmässiges

Mittwochstreff
Wöchentlicher offener Treff für Jugendliche der 5./6. Klasse und neu seit Sommer 2022 für Oberstufenschüler*innen mit Küche, Game-Zimmer, Aktionsraum und weiteren Spielmöglichkeiten.

Freitagstreff
Wöchentlicher offener Treff für Jugendliche der Oberstufe und Lernende. Anlaufstelle für Gespräche und Treffpunkt mit Tonstudio, Aktionsraum und weiteren Räumlichkeiten.

Mittelstufendisco
Die Disco findet 5x pro Jahr in Zusammenarbeit mit lokalen Vereinen für die 4./5./6. Primarstufe statt. Die Jugendlichen engagieren sich an der Bar oder am DJ-Pult.

Halle für Alle
Die Halle für Alle findet 6x im Jahr in einer Turnhalle statt. Es werden Sportarten ausgeführt oder auf den Matten gechillt. Das Angebot richtet sich an Oberstufenschüler*innen und Lernende.



Stadtfest

Aufsuchende Jugendarbeit
Aufsuchen von Plätzen in der Gemeinde durch die Jugendarbeit. Regelmässig zu Fuss, jeweils am Freitagabend zu zweit für die Aufnahme von Brennpunkten und Bedürfnissen.

Pausenplatz
Jugendmobil während der Pause mit Spiel- und Sportmaterial, Informationsbroschüren und Flyer. Wöchentlich in der Primar- schule und Oberstufe Affoltern, 1x pro Monat in der Primar- schule Zwillikon.

Girls Only
Monatlicher offener Treff für Mädchen der 5. bis 9. Klasse am Donnerstagabend. Das Programm wie Kochen, Backen oder einen Film schauen wird jeweils gemeinsam festgelegt.

Boys Only
Der offene Treff für Jungs ab der 5. Klasse findet quartals- weise am Donnerstagabend statt. Programmpunkte wie ge- meinsames Pokern, Chillen oder Sprayen.



Boys Only



Affoltern bewegt

Highlights

Umgestaltung Aktionsraum
Ein Fokus im Jahr 2022 war die Neugestaltung des Aktions- raums. Die Schreinerarbeiten wurden vor den Sommerferien abgeschlossen. Der partizipative Prozess, die Einbindung der Kinder und Jugendlichen in die Neugestaltung, stand in der zweiten Jahreshälfte an oberster Stelle. Dabei wurden die Be- dürfnisse und Vorstellungen der Treffbesuchenden erfragt. Es bildeten sich kleinere Gruppen, die nach und nach die einzel- nen Ideen umsetzten. So entstand eine Sitzecke mit selbst- produzierten Graffiti-Bildern, eine Tanzecke mit kosmischem Sternenhimmel und eine beschreibbare Wand.

Tag der offenen Tür
Der geplante Tag der offenen Tür wurde aufgrund der Pan- demie zwei Mal verschoben. Nun konnte dieser nach langer Wartezeit im vergangenen Juni endlich durchgeführt werden. Die Jugendarbeit wurde von acht Jugendlichen, dem Familien- zentrum, einem Musikproduzenten und der Chin Woo Schule von Affoltern tatkräftig unterstützt. Neben Eltern und der Be- völkerung besuchten auch viele Kinder und Jugendliche den Tag der offenen Tür.

Stadtfäscht
Unter dem Motto „vom Dorf zur Stadt“ fand in diesem Jahr das ersehnte Stadtfäscht statt. Der Stand der Jugendarbeit befand sich während den vier Tagen vor der Stadtverwaltung. Neben dem Boxautomaten konnten verschiedene Spielmög- lichkeiten wie Balance Boards und Diabolo ausprobiert wer- den. Zudem wurde auf dem Areal eine Microsoccer-Anlage aufgebaut. Das Stadtfäscht erwies sich als öffentlichkeitswirk- same Veranstaltung und bot viel Gelegenheit für Gespräche mit der Bevölkerung.

Jugendkultur
Das Projekt Jugendkultur umfasste im Jahr 2022 neben der Vernetzung mit den Vereinen das Ermöglichen von jugendkul- turellen Bildungsgefässen. In der ersten Jahreshälfte wurden die Interessen und Bedürfnisse der Jugendlichen erfragt. In der zweiten Jahreshälfte wurden die Workshops Graffiti, Man- ga und Boxen realisiert. Obwohl die Workshops nicht über- rannt wurden, schätzten die Teilnehmenden die Angebote.



Chlausmärt

Chlausmärt
Auch dieses Jahr nahm die Jugendarbeit am traditionellen Chlausmärt in Affoltern teil. Bereits beim Aufbau des Markt- standes unterstützte eine Jugendliche die Jugendarbeit tatkräftig. Das anschliessende Herstellen der Crêpes durch die vier Jugendlichen benötigte zu Beginn etwas Übung, funk- tionierte jedoch im Verlauf des Tages einwandfrei.



Welcomedisco



Halle für Alle

Offene Jugendarbeit Jugendplus



jugendplus.ch
Stationsstrasse 43, 8906 Bonstetten
Gemeinden: Bonstetten, Wettswil, Stallikon, Islisberg

Personelles



Sarah Baumann
Soziokulturelle Animatorin FH
50%



Marco Galizzi
Sozialpädagoge i.A.
60%



Cécile Lanz
Soziokulturelle Animatorin FH
35%

André Niggli
Zivildienstleistender
bis Januar und Juni 2022

Nick Koch
Zivildienstleistender
ab Februar bis Juli 2022

David Pervorfi
Zivildienstleistender
ab November 2022



Pausenbus Schulhausplatz



girls empowering girls

Regelmässiges

Jugendtreff
Der Jugendtreff ist ein niederschwelliges Freizeitangebot für Jugendliche ab der 6. Klasse und jeweils am Freitagabend geöffnet.

Mittelstufentreff
Jeden Mittwochnachmittag steht der Raum allen 4. bis 6. Klässler*innen offen. Neben dem Treffpunktangebot wird häufig ein Programm durchgeführt.

Vermietungen
Der Treff verfügt über unterschiedliche Räumlichkeiten (grosser Raum mit Billardtisch und Töggelikasten, Küche, Rückzugsraum, Game-Ecke) und kann günstig gemietet werden.

Ü16-Angebote
Ein Baucontainer und eine Zivilschutzanlage dürfen von jungen Erwachsenen selbständig und eigenverantwortlich als niederschwellige Treffpunkte genutzt werden.

Schulklassenbesuche
Jedes Jahr lernen Schulklassen und Lehrpersonen das Team und die Angebote der Jugendarbeit bei einem Besuch im Treff kennen.

Mobile Jugendarbeit
Die Jugendarbeit ist regelmässig im öffentlichen Raum und mit dem Pausenbus auf dem Schulhausplatz präsent und pflegt den Kontakt zur Zielgruppe auch ausserhalb des Treffs.



Treffwand gestalten

Projektarbeit
Die Jugendarbeit führt Projekte und Anlässe wie die Sport Night in allen beteiligten Gemeinden durch.

Infotainment
Die Jugendarbeitsstelle verfügt über jugendrelevantes Informationsmaterial, welches für die Besucher*innen im Treff und online aufbereitet wird.

Kurzberatungen und Triage
Die Jugendarbeitenden verfügen über Wissen zu jugendrelevanten Themen und sind gut vernetzt. Bei komplexeren Problemen werden die Jugendlichen an entsprechende Fachpersonen/-stellen triagierte.

Anlässe in den Gemeinden
Die Jugendarbeit wird in bestehende Angebote und Anlässe im öffentlichen Raum eingebunden, damit sich die Jugendlichen am Gemeindeleben beteiligen können.

Ausflüge
Um aussergewöhnliche Erlebnisse zu ermöglichen, werden gemeinsam mit den Jugendlichen Ausflüge geplant und durchgeführt.



Fotobox Chilbi Bonstetten



Schulklassenbesuch im Treff

Highlights

Zivilschutzanlage
Neu darf eine Zivilschutzanlage von einer Gruppe junger Erwachsener als niederschwelliger, nicht kommerzieller Treffpunkt genutzt werden. Zusammen mit Gleichaltrigen können sie ihre Freizeit selbstbestimmt und selbstverantwortend verbringen und erhalten dadurch einen wichtigen Lern- und Übungsraum. Sie werden von der Jugendarbeit Jugendplus begleitet. Die Rahmenbedingungen wurden in einer Nutzungsvereinbarung definiert. Nach der Einrichtung des Raumes hat die Gruppe schon viele gemütliche Stunden in ihrem Treff verbracht.

Special Sport Night
Die beliebte Sport Night tourte in den Wintermonaten wieder durch die Turnhallen in den Gemeinden Stallikon, Wettswil und Bonstetten. Alle Jugendlichen ab der 6. Klasse waren rund einmal monatlich jeweils samstags von 19 – 22 Uhr herzlich willkommen, um sich sportlich auszutoben. Die Besucher*innen bestimmten das Programm gemeinsam. Als Abschluss krönte diesmal die Special Sport Night mit Bubble Balls in der Dreifach-Turnhalle die Saison.

Runder Tisch
Im September 2022 trafen sich Vertreter*innen aus Gemeinden, Schulen, Elternräten, Vereinen, Politik, Beratungsstellen, Polizei und Sicherheitsdienst aus der Region im Jugendtreff. Das Team nutzte die Gelegenheit, Aktuelles der Jugendarbeit Jugendplus vorzustellen. Danach folgte ein Input von Ivica Petrušić zum Thema «Jugend und öffentlicher Raum». Dieser diente als Anstoss für einen Austausch unter den Teilnehmenden. Die Runde wurde durch drei Jugendliche vervollständigt, die ihre Sicht des Themas souverän vertraten. Die Rückmeldungen der Teilnehmer*innen waren durchwegs positiv und eine erneute Durchführung ist in Planung.



Kreatives im Treff

Anlässe in den Gemeinden
2022 war die Jugendarbeit Jugendplus an verschiedenen Anlässen in den Gemeinden präsent. Im Juni am Familienfest in Wettswil, im August an der Chilbi in Bonstetten und im September am 40er Fäscht in Wettswil. An allen Events konnten die Kinder und Jugendlichen aus verschiedenen Säften, Sirup und Eis ihren persönlichen, farbenfrohen Cocktail mixen. Daneben luden Liegestühle ein, um zu Verweilen und das selbst gemixte Getränk zu geniessen. Mit dabei war auch eine Fotobox inklusive Verkleidungskiste, mit der unzählige tolle und lustige Schnapshots entstanden.

girls empowering girls
In diesem Jahr durfte eine Mitarbeiterin der Jugendarbeit Jugendplus Teil des Organisationskomitees für den «girls empowering girls day» sein. Ein Tag für und von Mädchen des Kantons Zürich, der am 1. Oktober 2022 im Dynamo stattfand. Neben einem Rahmenprogramm mit Chill-Ecke, DJ und fünf Themenständen fanden verschiedene Workshops, wie zum Beispiel Siebdruck, statt. Diese wurden ausschliesslich von Mädchen und jungen Frauen zwischen 12 und 20 Jahren angeboten. Am Anlass nahmen rund 70 Mädchen aus dem ganzen Kanton teil und verbrachten zusammen einen tollen Tag.

Offene Jugendarbeit Lostorf / Obergösgen



ojalo.ch
Räckholdernstrasse 3, 4654 Lostorf

Regelmässiges

Jugendtreff in Lostorf

Der Jugendraum im Pfarrhof ist jeweils am Mittwochnachmittag von 14 - 17 Uhr und am Freitagabend von 17 - 19 Uhr für Jugendliche geöffnet. Er bietet Beschäftigungsmöglichkeiten und Raum zum Verweilen.

Mobiler Jugendtreff in Obergösgen

Jeweils am Freitagnachmittag findet ein Angebot in der Turnhalle oder im Bauwagen beim roten Platz in Obergösgen statt. Das Monatsprogramm wird gemeinsam mit den Jugendlichen geplant.

Freizeitangebote

Die Jugendarbeit beteiligt sich an Angeboten im Gemeinwesen in Kooperation mit Vereinen und anderen Jugendarbeitsstellen, wie etwa der Girls & Boys Day und die Ferienpässe.

Projektarbeit

Auf Wunsch und in Zusammenarbeit mit den Jugendlichen werden regelmässig Projektideen geplant und umgesetzt, wie beispielsweise ein Kinoabend, Fotografielkurs, Fussballturnier oder eine Mottoparty.

Begleitung von Jugendgruppen

Neben zwei Jugendgruppen, die jeweils einen Container zur autonomen Nutzung mieten, wird der jährlich wechselnde Verein der Jungbürger*innen koordiniert.



Kinder- und Jugendfest in Obergösgen

Highlights

Graffiti-Event Lostorf

In Zusammenarbeit mit der Kultur- und Sportkommission der Gemeinde Lostorf fand im Frühling der Graffiti-Event statt. Unter fachkundiger Begleitung von zwei Graffitikünstlern konnten die zahlreichen Teilnehmenden ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Einige Kunststücke zieren nun die Wände im Jugendraum.

Kinder- und Jugendfest Obergösgen

Die Jugendarbeit war am ersten Kinder- und Jugendfest in Obergösgen, das durch die Kulturkommission der Einwohnergemeinde zusammen mit der Spielgruppe Gümper und der OJALO organisiert wurde, mit den Bubble Balls sowie einer alkoholfreien Cocktailbar präsent. Letztere wurde via den Sackgeldjobs von den Jugendlichen selbst betrieben. Weiter betreuten junge Erwachsene, die in ihrer Schulzeit regelmässig die OJALO aufsuchten, das Beachvolleyballfeld.

Halloween-Party im Jugendraum

Nach der im Klassenlager durchgeführten Party organisierte eine Mädchengruppe eigeninitiativ eine Halloween-Party im Jugendraum. Am 31. Oktober fand diese in geschlossener Gesellschaft der Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse mit Dresscode statt.

Kreativnachmittag in Obergösgen

Kurz vor den Weihnachtsferien organisierte die Jugendarbeit auf Wunsch der Jugendlichen ein Kreativnachmittag. Verteilt auf zwei Stationen konnten sich die Jugendlichen beim Guetslibacken sowie beim Malen mit Pinseln kreativ ausleben. Die Leckereien konnten zum Zvieri gegessen werden und die Kunstwerke dienten einigen als Weihnachtsgeschenk.



Kreativnachmittag Guetzle

Personelles



Stefanie Wyss
Soziokulturelle Animatorin
FH, 35% , bis September 2022



Andrej Lehmann
Sozialarbeiter FH, 55%
bis Februar 2022



Michelle Eisenegger
Soziale Arbeit FH, 70%
ab August 2022

Fabian Gadola
Praktikant, 60%
ab Oktober 2022



Kreativnachmittag



Graffiti-Event in Lostorf

Regelmässiges

Anlaufstelle

Die Anlaufstelle ist jeden Mittwochnachmittag geöffnet. Jugendliche haben die Möglichkeit, Beratungen in Anspruch zu nehmen oder sich unverbindlich im Aufenthaltsraum aufzuhalten.

Roundabout youth

Jeden Donnerstagabend findet das Streetdance-Angebot roundabout youth statt. Es richtet sich an Mädchen und junge Frauen zwischen 12 und 20 Jahren aus der Region Olten.

Girls & Boys Day

Der Girls & Boys Day hat zum Ziel, im Rahmen verschiedener Workshops Experimentier- und Lernfelder für Mädchen und Jungen zu schaffen. Er findet 1–2-mal jährlich im Jugendwerk statt.

Jugendkulturelle Veranstaltungen

Während der Kultursaison zwischen September und April finden in der Garage8 regelmässig jugendkulturelle Veranstaltungen und Workshops statt.

Band- und Atelierräume

Im 2. OG des Jugendwerks werden ganzjährig fünf Band- und Atelierräume vermietet, welche von jungen Erwachsenen autonom genutzt werden können.

Vermietungen

Es finden regelmässig Raumvermietungen an verschiedene Private, Vereine, Schulen und andere Akteure im Kinder- und Jugendbereich statt.

Ferienpass

In den letzten zwei Sommerferienwochen organisiert das Jugendwerk zusammen mit den im Haus aktiven jungen Erwachsenen regelmässig Workshops für den Ferienpass Olten.



Am Ferienpasskurs erhielten die Jugendlichen Einblick in die Welt der analogen Fotografie

Highlights

Partys von ten2four

Nach ihrer ersten erfolgreichen Party im Jahr 2019 konnte die Veranstalter-Gruppe ten2four in diesem Jahr endlich wieder loslegen: Ihre Halloween-Party im Oktober war bereits vor Mitternacht ausverkauft. Weiter ging es im Dezember mit der Weihnachtsparty inklusive Glühweinstand und Lagerfeuer. Das Label ten2four, dessen Homepage ihr DJing Studio im 2. OG des Jugendwerks ist, war auch hier wieder mit viel Herzblut und Engagement dabei. Auch für das nächste Jahr sind wieder diverse Events geplant.

«Anané»

«Anané» ist ein junges Kollektiv des Oltners Kulturvereins art i.g., welches sich zum Ziel gesetzt hat, das kulturelle Angebot für junge Menschen in Olten zu erweitern. Mit den zwei dreitägigen Veranstaltungen in der Garage8 bestehend aus Konzerten, Techno-Partys und jeweils einem veganen Sharing-Brunch konnten sie im Jahr 2022 in der Garage8 ihre ersten grossen Erfolge feiern. Die Krönung kam zum Abschluss des Jahres mit dem Erhalt des Förderpreises «Ausgezeichnet!» des Kantons Solothurn. Auch im nächsten Jahr sind wieder diverse Veranstaltungen vorgesehen.

Out Of School @ Jugendwerk

Einen grossen und wichtigen Schritt auf dem Weg in eine erfolgreiche U16-Arbeit durfte das Jugendwerk-Team diesen August zusammen mit dem Schulhaus Frohheim machen. Im Rahmen der „Out of school @ Jugendwerk“-Woche wurden alle Schüler*innen der 1. Oberstufe eingeladen, an einem Workshop-Programm im Jugendwerk teilzunehmen. Der Anlass wurde als besonders gelungen und wertvoll wahrgenommen, weshalb das Projekt auch zu Beginn des nächsten Schuljahres wieder durchgeführt wird.

BandX Vorausscheidung

Das BandX Nordwest ist ein Nachwuchsband-Contest, welcher in den Kantonen Baselland, Baselstadt, Aargau und Solothurn stattfindet. Ziel ist es, Nachwuchsmusiker*innen eine Plattform und Möglichkeiten zu bieten, ihre Fähigkeiten auszubauen. Im Jahr 2022 fand zum ersten Mal eine der Vorausscheidung mit fünf talentierten jungen Künstler*innen in der Garage8 statt.

DJing Workshop von helvetiarockt

Im Oktober 2022 fand zum ersten Mal ein mehrtägiger DJing Workshop für junge Mädchen*, Frauen* und non-binäre Personen von helvetiarockt statt. Der Verein setzt sich für mehr Sichtbarkeit und Anerkennung der Zielgruppe sowie für die Sensibilisierung der Branche ein.

Personelles



Mirjam Keller
Sozialarbeiterin i.A., 60%



Fränzi Schneeberger
Sozialpädagogin HF, 50%
ab November 2022
im Mutterschaftsurlaub



Pascal Lack
Sozialarbeiter FH, 50%
ab Oktober 2022

Leander Heller
Zivildienstleistender
ab September 2022

Fabian Gadola
Zivildienstleistender
bis Juli und von August bis
September 2022



Direkt von der Vorausscheidung in der Garage8 ans Finale des BandX schaffte es der junge Basler Musiker John Dovanni



Auch dieses Jahr war der Girls&Boys Day gut besucht



Neben verschiedenen Partys und Konzerten fanden auch Theateraufführungen, unter anderem jene des Kindertheaters JUCKT, in der Garage8 statt.

Offene Jugendarbeit Thal



jugendarbeit-thal.ch
Postackerstrasse 1, 4710 Balsthal
Gemeinden: Aedermannsdorf, Balsthal, Herbetswil,
Holderbank, Laupersdorf, Matzendorf,
Mümliswil-Ramiswil, Welschenrohr-Gänsbrunnen

Regelmässiges

Mobiler Jugendtreff

Jugendliche ab der Oberstufe können sich zwischen Frühling und Herbst jeweils am Mittwoch und Freitag im mobilen Jugendtreff treffen. Der Treffcontainer stand bis im Sommer in Matzendorf und befindet sich seither in Balsthal.

Ferienangebot und Ferienpass

Während den Frühlings- oder Herbstferien bietet die Jugendarbeit Thal ein kreatives Ferienprojekt an und setzt während den Ferienpässen im Sommer diverse Workshops um.

Anlässe und Projekte

In den Wintermonaten finden verschiedene Anlässe für die Jugendlichen statt. Wie das Kochen oder Backen am Mittwoch-nachmittag und die Offene Turnhalle am Freitag.

Pausenplatz- und Klassenbesuche

Einmal im Monat ist die Jugendarbeit in den Kreisschulen Thal (KSTh) Matzendorf und Balsthal auf dem Pausenplatz unterwegs, tritt mit den Jugendlichen sowie Lehrpersonen in Kontakt und führt unterschiedliche Aktivitäten durch.

Sackgeldjobs

Während den warmen Monaten im Jahr vermittelt die Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Thal zahlreiche Sackgeldjobs zwischen den Jugendlichen und Arbeitgebern.

Jugendräume in den Gemeinden

Jeweils einmal im Monat hat der Jugendtreff Underground in Holderbank für die Jugendlichen ab der 5. Klasse geöffnet. Die zwei ehrenamtlichen Treffleiterinnen setzen unterschiedliche Angebote um und dürfen für Unterstützung auf die Jugendarbeit Thal zurückgreifen.

Mobile Angebote

Die mobilen Angebote wie Pumptrack, Street Soccer- und Skateanlage kommen in den acht Thaler Gemeinden im Wechsel zum Einsatz und finden grossen Anklang.



Ferienprojekt – Selber gebaute Balance Boards

Highlights

Eröffnung mobiler Jugendtreff in Balsthal

Die Jugendarbeit Thal war rund ein Jahr mit dem mobilen Jugendtreff in Matzendorf. Im August eröffnete der Container den neuen Standort auf dem Schulhausareal Falkenstein in Balsthal. Kostenloser Bubble Tea lockte über 100 aufgestellte und hilfsbereite Jugendliche an. Einige Freiwillige halfen am Bubble Tea- und Grillstand mit, andere Jugendliche liessen ihre Lieblingsounds über die Musikbox laufen und nutzten die Spielangebote.

Pumptrack in Matzendorf

Während drei Wochen stand der Pumptrack in Matzendorf und zog viele Kinder und Jugendliche an. Die wellige und kurvige Anlage wurde mit Velos, Trottinets und Skateboards rege befahren.

Lancierung Jugendapp

Einige Jugendarbeitsstellen im Kanton Solothurn führten die Jugendapp ein, darunter auch die Jugendarbeit Thal. Die Jugendapp wurde als niederschwellige Plattform für die Jugendlichen entwickelt. Mit jugendspezifischen Themen und Aktuellem aus der Jugendarbeit Thal stiess die Jugendapp auf gute Resonanz seitens Zielgruppe und Dritter.

Mitreden und Burger essen

Im Rahmen der Rezertifizierung des UNICEF Labels Kinder- und Jugendfreundliche Gemeinde nahmen 17 Jugendliche aus Laupersdorf am "Mitreden und Burger essen" teil. An einem Workshop wurden die Wünsche und Anliegen der Jugendlichen erarbeitet und anschliessend mit dem Gemeindepräsidenten diskutiert.



Sackgeldjobs am Naturpark Märet bewerben

Personelles



Selina Ackermann
Sozialpädagogin HF, 70%
ab März 2022

Marinela Jaksic
Praktikantin, 50%
bis Dezember 2022



Balance Boards selber bauen



Bubble Tea Bar am Eröffnungsfest



Burger essen nach Workshop Laupersdorf



Workshop kinderfreundliche Gemeinde Laupersdorf

Offene Jugendarbeit Urdorf



jugendarbeit-urdorf.ch
im Embi 10, 8902 Urdorf

Regelmässiges

Jugendtreff

Ein beliebter Treffpunkt jeweils mittwochs für Jugendliche ab der Mittelstufe um 14 Uhr und ab der Oberstufe ab 16 Uhr und freitagabends ab der Oberstufe. Grosses Angebot an Spielmöglichkeiten, Musik und Platz zum Kochen, Essen und Chillen.

Genderangebote/Projekte

Ein monatlicher Mädchentreff jeweils am Donnerstag, aber auch Ferianausflüge, Graffitiprojekt, Filmnachmittage und die Möglichkeit, weitere Ideen der Jugendlichen umzusetzen.

Night Sports

Offene Turnhalle für Jugendliche ab der 6. Klasse, um sportlich aktiv zu sein, eigene Ideen mitzubringen, sich zu treffen und auszutoben. Sechs Termine im Winterhalbjahr.

Mobile Jugendarbeit

Besuche auf Pausenplätzen und anderen öffentlichen Plätzen, um Jugendliche in ihrer Lebenswelt abzuholen oder kennenzulernen. Mit dabei ist immer der Anhänger voller Outdoor-Spielmaterial.



Grillieren

Highlights

Graffiti Workshop

Die Jugendarbeit konnte im Mai auf Wunsch einiger 3. Sek.-Schüler*innen erneut einen Graffitiworkshop durchführen. Künstlerisch begleitet und angeleitet wurden sie durch den Graffiti-Künstler Raphael Fahrni, der ihnen auch die wichtigsten gesetzlichen Richtlinien in Sachen Sprays auf den Weg mitgeben konnte. Dabei durfte die alte Graffitiwand auf dem Embriplatz nach mehr als acht Jahren erneuert werden und ein tolles neues Kunstwerk entstand.

Nimm Platz

Die Jugendarbeit nahm erstmals an der kantonalen Aktionswoche «Nimm Platz» teil. Mit Liegestühlen, Sonnenschirmen und einladenden Snacks wurde der öffentliche Raum quasi zum Wohnzimmer oder Balkon, in dem alle willkommen waren, sich zu setzen. Ziel war es, Gespräche mit Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Eltern zu führen und sie auf die Wichtigkeit des öffentlichen Raumes für Kinder und Jugendliche aufmerksam zu machen. Dabei konnte viel Wissen um ihre Lieblingsplätze gesammelt werden.

Street Soccer

Im Herbst stellte die Jugendarbeit die Street Soccer Anlage für drei Wochen als temporäres Fussballfeld zur Verfügung. Viele Jugendliche und Kinder sowie auch Schulklassen haben von diesem Angebot Gebrauch gemacht. Dieses Projekt wurde mit einem kleinen Turnier abgeschlossen, an dem alle Teilnehmenden schöne Preise gewinnen konnten.

Night Sports

Im Winterhalbjahr fanden insgesamt sechs Night Sports Anlässe statt. Der zusätzliche Treffpunkt in der kalten Jahreszeit war sehr gefragt. Jugendliche Coaches organisierten zusammen mit den Jugendarbeitenden spannende Sportmöglichkeiten für Jugendliche ab der 6. Klasse in der Turnhalle. Dabei wurde sehr oft Fussball und Basketball gespielt oder ganz spontan auch ein Völk oder Ringturnen organisiert.

Präventions-Elternabende

Ein grosses Highlight in der Arbeit mit den Vernetzungspartner*innen in Urdorf war in diesem Jahr die Präventions-Elternabende, die in der Zusammenarbeit mit der Schule Urdorf, der Schulsozialarbeit, der Jugendberatung Blinker, der Polizei und der Suchtprävention entwickelt werden durften. Es entstanden dabei Workshops für Eltern zu den Themen: Suchtmittel, Beziehung zu Jugendlichen, Jugendstrafrecht, Wiedergutmachung statt Strafen, Wie spreche ich mit meinem Kind etc.

Personelles



Ramona Hochrainer
Supervisorin bso, 70%



Benjamin Timischl
Soziale Arbeit FH, 50%



Eisdisco



Graffitiprojekt



Mädchentreff



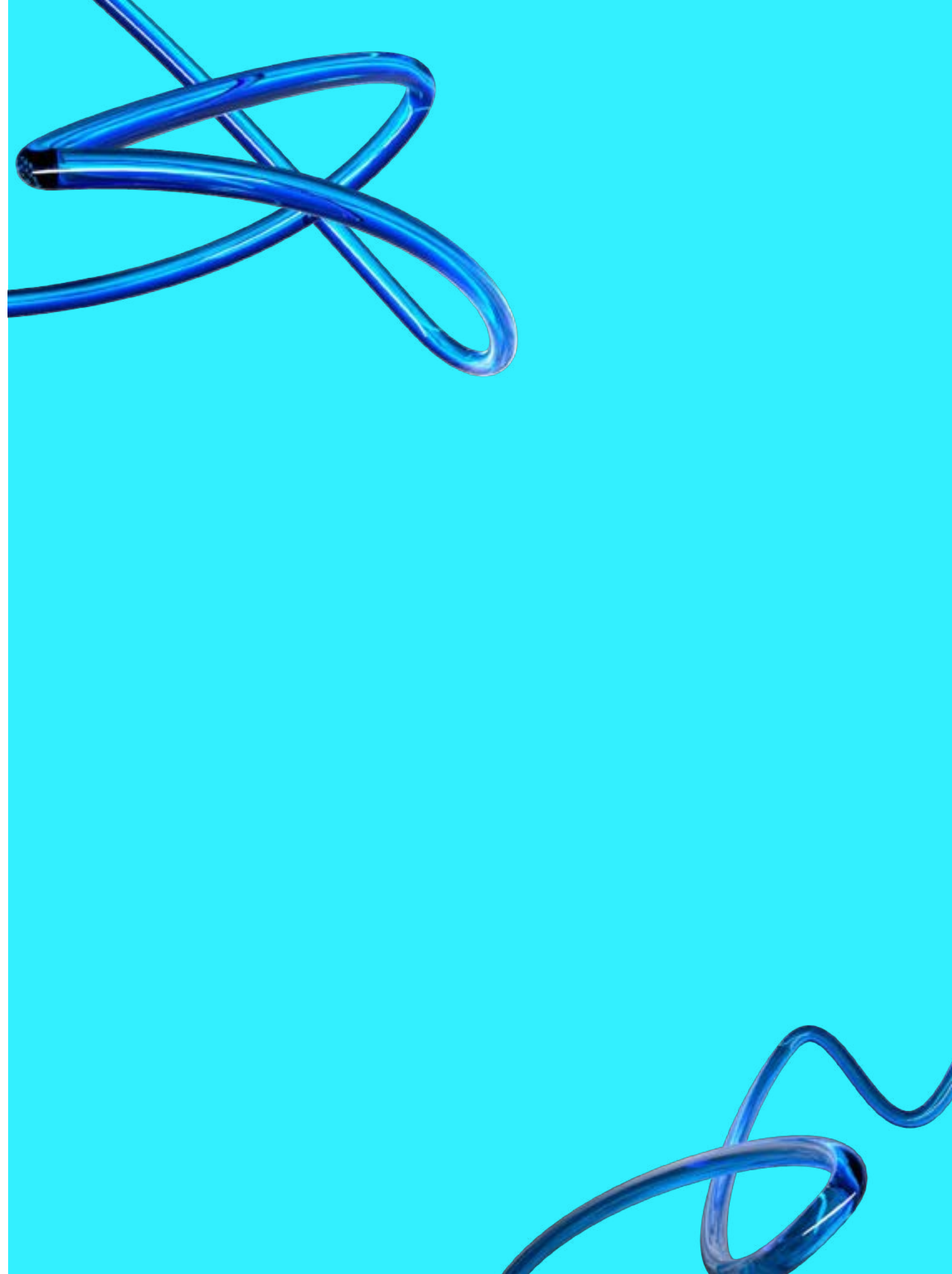
Jugendtreff

Kontakt
VJF
Sorenbühlweg 4a
5610 Wohlen

056 618 37 00
www.vjf.ch
info@vjf.ch

Druckerei
Huber, Boswil

Auflage
1'000 Exemplare





Bilanz per 31.12.2022

	31.12.2022	31.12.2021
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Kassen	10'739	9'150
Bank/Postfinance	932'018	1'066'744
Debitoren	112'463	11'850
Aktive Rechnungsabgrenzung	30'000	0
Total Umlaufvermögen	1'085'221	1'087'744
Anlagevermögen		
Mobiliar/Einrichtungen	0	0
Fahrzeuge	18'739	8'000
Total Anlagevermögen	18'739	8'000
TOTAL AKTIVEN	1'103'960	1'095'744
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Kreditoren	119'911	117'376
Kautionen / Schlüsseldepots	4'788	4'638
Rückstellungen Jugendkredit	19'066	16'700
Rückstellungen	26'613	27'079
KK Sozialversicherungen	3'547	1'883
Passive Rechnungsabgrenzung	9'934	15'000
Total Fremdkapital	183'860	182'675
Eigenkapital		
Reserven	308'052	308'052
Ergebnisvortrag	605'017	545'548
Ergebnis lfd. Geschäftsjahr	7'031	59'469
Total Eigenkapital	920'100	913'069
TOTAL PASSIVEN	1'103'960	1'095'744

Erfolgsrechnung 2022

	Effektiv 2022	Effektiv 2021
Leistungsertrag		
Beiträge	3'283'614	3'070'539
Projekteinnahmen	119'349	70'396
Beitrag Miete	344'000	339'000
Mitgliederbeiträge (VJ inkl. Spenden)	1'590	1'670
Interne Verrechnung	881'487	748'423
Total Leistungsertrag	4'630'039	4'230'028
Betriebsaufwand		
Projektaufwand	259'758	166'035
Personalaufwand	2'754'131	2'559'335
Raumaufwand	412'413	400'972
Unterhalt / Reparaturen	68'453	28'989
Fahrzeugaufwand	26'984	25'601
Versicherungsaufwand	3'456	3'105
Verwaltungs- / Informatikaufwand	174'904	169'063
Öffentlichkeitsarbeit	27'172	17'335
Innovationsbeitrag	0	37'200
Abschreibungen	14'250	14'500
Interne Verrechnung	881'487	748'423
Total Betriebsaufwand	4'623'008	4'170'558
Betriebsergebnis	7'031	59'469
Finanzerfolg	0	0
Unternehmensergebnis	7'031	59'469